Beilage zu Nr. 98 des General-Anzeiger für Halle und den Saalkreis.

Mittwoch den 28. April 1897.

Stadtverordneten-Sitzung.

Halle, 26. April.

Am Vorstandtische anwesend die Herren: Geh. Regierungsrath Prof. Dr. Dittenberger, Kommerzienrath Bethcke, Baumeister Schulze und Geh. Sanitätsrath Dr. Hüllmann.

Eingegangen ist eine von mehreren Hausbesitzern der Hermannstraße unterzeichnete Petition, in welcher um eine Verlegung des Droschkenhalteplatzes an der Hermannstraße gebeten wird. Die Sache wird der Petitionskommission überwiesen.

1. Die Versammlung ertheilt die Zustimmung zur Vermiethung des Bauplatzes Schülershof 8 an den Zimmermann Karl Pfeiffer für den Jahrespreis von 30 Mk. Der Bauplatz soll zur Lagerung von alten Baumaterialien benutzt werden. Die Kündigungsfrist ist eine vierwöchentliche. (Berichterstatter: St.-V. Steinhauf und Aßmann).

2. In der Sitzung vom 5. April cr. ist aus der Mitte der Versammlung folgender Antrag eingebracht worden: „Stadtverordneten-Versammlung wolle beschließen, den Magistrat um einen schleunigen Bericht darüber zu bitten, welche öffentlichen Wege und Wegetheile von der Eisenbahn-Verwaltung bis zur Gegenwart eingezogen bezw. von ihr in Nutzung genommen worden sind, ohne daß dafür der Stadtgemeinde bezw. den Flurinteressenten Ersatz oder eine Vergütung gewährt ist. Wir bitten, diesen Antrag als dringlich zu behandeln und noch in heutiger Sitzung beschließen zu wollen." St.-V. Friedrich begründet den Antrag. Herr Stadtrath Winter führt aus, daß, wie er in den Akten gefunden habe, ein gleicher Antrag bereits im Frühjahr 1895 beschlossen worden ist. Seitdem sei der Magistrat mit der Eisenbahn-Verwaltung in stetiger Verbindung geblieben und es sei der Versuch gemacht, Theilstrecken eingezogener Wege überwiesen zu erhalten, die Eisenbahn-Verwaltung habe das aber mit dem Bemerken abgelehnt, daß die Angelegenheit einheitlich geregelt werden solle, sobald eine Vermessung des eisenbahnfiskalischen Terrains stattgefunden habe. Diese Vermessung, welche die Thätigkeit eines besonderen Beamten während zweier Jahre erforderte, sei inzwischen bewirkt worden und es lägen jetzt dem Magistrat zwei Nachweisungen darüber vor, welche Wege von der Eisenbahnverwaltung eingezogen und welche als Ersatzwege neu ausgewiesen sind. Danach sind zusammen 3 ha 94 ar 97 qm eingezogen und dafür 3 ha 85 ar 12 qm ausgewiesen, so daß also von der Eisenbahnverwaltung 9 ar 85 qm mehr in Benutzung genommen sind. Die Eisenbahn schlägt vor, Fläche gegen Fläche auszutauschen und will die 9,85 ar der Stadt von der alten Leipziger Chaussee überweisen. Mit der eingehenden Prüfung der Sache sei bereits begonnen und wenn sich nicht noch unvorhergesehene Schwierigkeiten herausstellen sollten, so hoffe der Magistrat in nächster Zeit der Versammlung einen Tauschvertrag vorlegen zu können. Nachdem sodann St.-V. Friedrich erklärt hatte, daß, seitdem Herr Stadtrath Winter Stadtsyndikus ist, die Sache wohl ordentlich verfolgt werde, wird der Antrag zum Beschluß erhoben.

3. Der Magistrat ist den Beschlüssen der Stadtverordneten-Versammlung in Betreff der Festsetzung des Haushaltsplanes für 1897/98 nicht in allen Punkten beigetreten. (Die Gründe hierfür sind den Lesern des „General-Anzeiger" bereits bekannt.) Der Magistrat ersucht nun die Versammlung um eine Erklärung: ob dieselbe trotz der gemachten Ausführungen es auf eine Entscheidung der obwaltenden Streitfrage durch den Bezirks-Ausschuß ankommen lassen will und namentlich auch auf eine weitere Behandlung derselben in einer gemischten Kommission verzichtet. St.-V. Steckner empfiehlt Namens der Finanzkommission in Gemäßheit des § 36 der Städteordnung die Einsetzung einer gemischten Kommission zu beschließen, um nicht die Möglichkeit einer Einigung aus der Hand zu geben. Allerdings sei eine Nachgiebigkeit seitens des Magistrats nicht zu erwarten, derselbe habe unzweideutig erklärt, daß er von seiner Auffassung nicht abgehen wird und besonders eine höhere Einstellung der Erträge der Einkommensteuer für unzulässig erachtet. Die Entlastnng der Realsteuerpflichtigen sei, wenn anstatt 150 Proz. Zuschlag nur 140 erhoben werden sollten, so unerheblich, daß es kein schönes Schauspiel sein würde, wenn um einer solchen Geringfügigkeit halber ein Konflikt eingeleitet und die Entscheidung der Regierung übergeben werden sollte. Angesichts der drohenden Gefahr, daß die Einkommensteuer von 120 auf 110 Proz. ermäßigt, die Realsteuern dagegen von 150 auf 165 Proz. erhöht werden, müßten sich auch die Mitglieder der Mehrheit die Frage vorlegen, ob ein solcher Einsatz gewagt werden darf für das, was überhaupt erreicht werden soll. Es sei schwer zu sagen, was bei der gegenwärtigen Sachlage das richtige ist, sollte die Mehrheit nur Mitglieder der Opposition in die Kommission wählen und dieselben auf ihrer Ansicht beharren, so hätte die weitere Arbeit von vornherein keinen Zweck und es würde schade um die Zeit sein, welche durch unnütze Verhandlungen verbraucht wird. Indessen erscheine es der Finanzkommission doch rathsam, alle Mittel zur Herbeiführung einer Einigung zu erschöpfen und nochmals einen Ausgleich anzubahnen, da vielleicht durch eine erneute Aussprache doch eine andere Auffassung zum Siege gelangt.

St.-V. Heiser hält die Einsetzung einer Konfliktskommission für überflüssig, da die Mehrheit auf ihren Beschlüssen verharren werde. Indessen will er doch nicht gegen den Antrag der Finanzkommission sprechen, sofern Mitglieder der Mehrheit den Wunsch hegen sollten, noch einen Versuch zur Einigung zu machen. Redner erklärt, vor dem Konflikte nicht zurückzuschrecken, auch wenn der § 59 des Kommunalabgabengesetzes zur Anwendung gelangen sollte, weil es schon wichtig genug erscheine, durch solche Konflikte den maßgebenden Staatsbehörden eindringlich zur Kenntniß zu bringen, daß eine tiefe Unzufriedenheit über das Gesetz besteht und eine Aenderung desselben nothwendig ist.

Herr Oberbürgermeister Staude bezeichnet es als einen ganz unrichtigen Weg, wenn derartige Konflikte als Versuche benutzt werden sollen, in Berlin mit dem Verlangen auf eine Aenderung des Gesetzes durchzudringen. Das Kommunalabgabengesetz möge gut oder schlecht sein, jedenfalls müsse danach gewirthschaftet werden. Die Frage, ob eine Aenderung des Gesetzes nothwendig und zweckmäßig ist, könne auf den Städtetagen erwogen werden, sie dürfe aber nicht als Anlaß benutzt werden, die Selbstverwaltung der Städte illusorisch zu machen. Wenn die Versammlung eine nochmalige kommissarische Verhandlung wünsche, so sei der Magistrat selbstverständlich gern bereit, erneut in durchaus sachlicher und freundlicher Form zu verhandeln, einen Erfolg verspreche er, der Herr Oberbürgermeister, sich allerdings nicht davon. Auch der Herr Vorsteher hält die Einsetzung einer Konfliktskommission nicht für zweckmäßig. Wolle man praktisch verfahren und aus der Versammlung lediglich Mitglieder der Mehrheit wählen, so sei man dann gerade so weit, wie vorher. Wolle man aber auch Mitglieder der Minderheit delegiren, so werde in der Kommission vielleicht eine Einigung zu Stande kommen, die dann von dem Plenum wieder umgestoßen wird. Es erscheine angebracht, den Konflikt möglichst bald durch eine Entscheidung der gesetzlich berufenen Behörde zur Erledigung zu bringen. Nach dieser Entscheidung müßten sich die städtischen Behörden nothgedrungen richten, eine ganz andere Frage sei dann immer noch, ob man den § 59 des Kommunalabgabengesetzes zur Anwendung gelangen läßt. St.-V. Welsch spricht für Einsetzung der Kommission, da es unbedingt nothwendig erscheine, auch den letzten Versuch zur Verständigung zu machen. Wenn durch einen Konflikt Unzufriedenheit über das Gesetz zum Ausdruck gebracht werden solle, so sei doch sehr zu bedenken, daß eine solche Unzufriedenheitsbekundung der Gemeinde recht erhebliche Opfer auferlegt. In ähnlichem Sinne spricht sich auch St.-V. Pfaul aus. St.-V. Friedrich ist ebenfalls für Einsetzung der Kommission. obwohl er an einen Erfolg der Verhandlungen derselben nicht glaubt. Die Einsetzung der Konfliktskommission wird mit großer Mehrheit beschlossen und zu Mitgliedern derselben gewählt die Herren: Friedrich, Pfaul, Heiser, Welsch, Sommer, Ganzer und Aßmann.

4. Die Versammlung hat in ihren Sitzungen vom 20. Juli 1891 und 2. Mai 1892 den Neubau einer Brücke über die wilde Saale beim Gute Gimritz beschlossen und den Magistrat ersucht, ein diesbezügliches Projekt auszuarbeiten und zur Genehmigung vorzulegen. Auch die wiederholten Klagen des Gutspächters Kohnert, sowie ein Schreiben des Amtsvorstehers des Amtes Nietleben vom 29. November 1895 gaben dem Magistrate Veranlassung, das Stadtbauamt mit der Ausarbeitung eines Entwurfes zur Erbauung einer Brücke mit eisernem Oberbau zu beauftragen. Dieser Entwurf hat auch die Genehmigung des Ministers der öffentlichen Arbeiten unter der Bedingung gefunden, daß das neue Flußbett an Stelle des verlassenen in das Eigenthum des Fiskus übergeht, während der Minister gegen die Inbesitznahme des durch die Flußregulirung gewonnenen Landes nichts einzuwenden hat. Da jedoch die Ausführung des neuen Projektes im Ueberschwemmungsgebiet der Saale Veränderungen bedingt, so muß das Projekt dem Bezirks-Ausschuß noch zur Genehmigung vorgelegt werden. Bevor nun der Magistrat in dieser Angelegenheit weitere Beschlüsse unternimmt, ersucht er die Versammlung, das ausgearbeitete Projekt im Prinzip zu genehmigen und den vom Minister gestellten Bedingungen zuzustimmen. Die Versammlung beschließt nach längerer Erörterung, das auf 75000 Mk. veranschlagte Projekt noch einmal an den Magistrat zurückzugeben mit dem Ersuchen, noch ein anderes Projekt mit geringerer Spannweite ausarbeiten zu lassen, bei welchem eine Neuregelung des Flußbettes vermieden wird. Gleichzeitig wird auf Antrag des Herrn Vorstehers beschlossen, den Magistrat zu ersuchen, in Erwägung zu nehmen, ob nicht mit einer bloßen Reparatur auszukommen ist. (Berichterstatter St.-V. Friedrich und Dr. Keil.)

5. In der letzten Zeit sind von Privaten wiederholt Anträge auf Genehmigung von Anbauten an der Delitzscherstraße östlich der Freiimfelderstraße an den Magistrat gerichtet worden, welche indessen stets abgelehnt werden mußten, da für diesen Theil der Delitzscherstraße eine planmäßige unterirdische Entwässerung nicht besteht. Dieser Umstand und ferner die Thatsache, daß in den letzten Jahren eine ganze Reihe von bedeutenden Fabrikanlagen im Zusammenhang mit Wohnhausbauten an der Delitzscherstraße in der Büschdorfer Flur, wo man derartige strengere Anforderungen an die Entwässerung nicht stellt, entstanden sind, sowie endlich die Erwägung, daß es wohl der Billigkeit entsprechen dürfte, wenn für einen schon seit einer ganzen Reihe von Jahren bestehenden Bebauungsplan wenigstens die Durchführbarkeit der unterirdischen Entwässerung projektmäßig festgestellt wird, haben den Magistrat veranlaßt, das Stadtbauamt mit der Aufstellung eines Entwässerungsprojekts für den östlichen Bebauungsplan zur Abführung der Brauchwässer und der Niederschlagswässer zu beauftragen. Ein diesbezüglicher vom Stadtbauamte aufgestellter Entwurf hat indessen eine derartig hohe Kostensumme ergeben, daß es dem Magistrat angezeigt erschien, einstweilen nur eine provisorische Entwässerung vorzunehmen. Und zwar sollen lediglich Brauchwässer (Hauswässer) unterirdisch dem Kanalnetz der Stadt zugeführt werden, während die Niederschlagswässer, soweit sie nicht zur Versickerung und Verdunstung auf dem Grundstück selbst gelangen sollten, nach wie vor dem Chausseegraben zuzuführen sind. Um bei stärkeren Regengüssen einen schädlichen Rückstau aus dem vorhandenen Kanal in der Freiimfelderstraße in den provisorischen Kanal zu verhindern, soll kurz vor der Einmündungsstelle der letzteren an der Ecke der Freiimfelderstraße und Delitzscherstraße eine Rückstau-Klappe eingebaut werden. Da das Gelände des östlichen Bebauungsplanes vom Schlacht- und Viehhof aus nach der Kreuzungsstelle der Delitzscherstraße mit der Büschdorferstraße Grenze gleichmäßig abfällt, sodaß diese letztere Stelle und damit der Scheitelpunkt des provisorischen Kanals nahezu der tiefste Punkt im ganzen östlichen Bebauungsplane ist, so würde es auch möglich sein, die Brauchwässer von weiteren Straßen des östlichen Bebauungsplanes durch besondere Rohrkanäle dem provisorischen Kanale zu-

2. Ziehung der 4. Klasse 196. Kgl. Preuß. Lotterie.

Nur die Gewinne über 210 Mk. sind den betreffenden Nummern in Klammern beigefügt. (Ohne Gewähr.)

26. April 1897, vormittags.

145 479 530 60 91 616 24 60 756 1061 249 636 38 [500] 44 48 [3000] 920 62 2096 486 568 750 862 3052 60 265 306 77 81 477 631 66 724 957 4149 [3000] 248 453 622 [500] 36 790 883 904 86 5326 [1500] 777 816 21 938 6051 226 334 [1500] 608 [5000] 34 753 60 67 7098 287 [500] 518 73 77 649 [300] 84 741 939 8116 319 58 601 95 711 [500] 841 [500] 60 9092 129 328 32 435 533 73 625 58 733 34

10146 62 89 344 625 [3000] 54 769 89 983 11335 58 69 469 [500] 511 79 84 731 12275 91 [1500] 322 619 34 720 94 865 957 60 13029 [300] 66 354 62 685 787 974 14076 86 117 62 297 497 576 729 15220 27 370 453 506 51 69 608 38 66 73 906 16213 438 522 630 745 52 75 79 804 38 81 992 17093 123 203 402 7 30 712 68 86 [500] 805 24 81 97 908 67 18083 340 [1500] 89 429 523 601 74 [300] 773 19106 60 242 69 468 665 [500] 731 [3000] 811 [3000] 910

20277 471 556 698 21217 437 598 762 22102 61 405 19 590 667 910 23011 [300] 170 241 51 315 [1500] 420 22 [300] 46 675 76 790 933 57 [300] 24062 372 620 [300] 59 770 97 831 49 [500] 57 967 25272 84 573 706 97 806 49 76 26033 246 441 65 83 519 43 797 884 27063 335 602 737 72 858 913 [1500] 28035 301 56 440 623 24 39 63 727 814 79 29030 173 306 419 622 23 720

30048 [1500] 243 91 321 75 [3000] 87 731 48 76 31030 386 419 688 912 72 32088 107 21 232 460 73 769 807 57 33068 142 65 230 38 346 643 746 885 903 34182 [1500] 211 [500] 410 545 74 708 [500] 879 35020 141 215 56 61 79 433 536 40 601 [1500] 41 69 99 828 911 78 36014 119 241 67 81 470 544 957 37126 53 64 338 753 992 38014 [300] 79 343 582 870 968 91 39127 207 385 [3000] 90 [1500] 493 761 826 65 77 971

40006 88 150 82 455 599 635 719 65 832 970 41048 377 456 509 43 612 826 42273 306 476 802 12 61 954 43039 93 158 [500] 203 358 421 [3000] 647 54 714 847 924 44053 195 675 707 899 939 54 93 45142 282 432 545 97 641 731 864 92 46228 357 97 826 45 52 [1500] 47020 141 321 55 586 [300] 662 730 810 79 [300] 82 922 70 48102 452 56 [3000] 565 664 84 716 824 944 78 49153 512 [1500] 761 857

50422 506 83 650 90 958 51029 301 464 [500] 583 638 92 926 35 43 52002 63 100 272 555 [500] 56 752 805 951 53011 209 [300] 340 41 82 557 617 938 54043 141 427 669 846 55128 239 338 500 18 632 49 64 802 13 921 56082 [500] 323 567 [3000] 624 65 829 [1500] 52 924 57082 123 266 353 424 65 581 652 764 58023 414 511 91 673 832 914 59030 120 438 693 927

60030 104 226 [1500] 32 64 585 838 61117 43 91 357 833 62064 300 86 449 [300] 591 610 36 966 63035 60 169 95 307 78 450 83 646 47 810 97 936 64118 274 317 477 781 88 65167 206 435 [1500] 63 726 36 885 66000 192 264 74 761 [1500] 973 67025 113 [500] 79 289 [3000] 404 [300] 513 44 688 719 845 71 86 989 91 68141 66 224 315 33 490 584 712 89 99 955 93 69004 99 136 310 11 410 510 31 63 [500] 613 763 838 975

70236 89 343 479 838 905 23 71406 99 540 71 [1500] 83 684 794 72003 138 867 [3000] 73074 163 93 491 579 735 838 74129 [500] 275 319 27 438 513 822 50 75104 244 89 516 56 724 808 52 916 56 67 76116 17 36 74 292 314 64 98 651 795 872 [3000] 965 99 77166 335 435 519 36 744 811 913 78102 94 289 370 441 48 662 834 38 40 [300] 979 79133 45 572 624 36 770 83 [500] 830 [1500]

80006 104 213 88 454 [1500] 921 54 81013 174 [1500] 431 550 661 [300] 758 968 82056 [1500] 89 92 174 440 585 749 821 67 83097 107 11 253 344 423 533 77 661 914 61 95 84070 80 136 76 453 [3000] 94 613 37 975 85168 83 228 317 601 832 91 917 68 86005 [3000] 116 21 362 400 565 666 745 [1500] 57 87033 56 77 184 321 70 74 [500] 541 630 33 714 56 861 88024 174 337 38 432 41 94 530 74 669 702 22 89089 318 513 781 843 922 34 45

90103 25 83 434 [3000] 500 7 683 91394 461 83 558 745 889 97 92120 232 348 444 610 66 [300] 724 830 982 93039 569 608 23 55 776 94109 458 501 714 950 95809 96088 125 90 443 49 721 855 915 97048 484 518 42 740 73 918 98016 [300] 39 68 438 568 626 745 99117 59 516 76 790 838

100093 146 73 230 415 [500] 526 716 75 98 101051 57 103 66 387 461 609 710 60 [3000] 69 73 828 56 72 967 102068 72 87 181 90 291 481 500 67 881 103259 374 405 568 638 818 104050 84 339 627 92 [1500] 99 803 105116 63 87 233 433 590 682 90 816 73 959 81 [500] 106078 233 52 319 569 984 107115 34 92 281 628 [3000] 819 65 98 997 108111 239 96 342 44 68 406 38 [300] 43 109192 605 86 785 972

110144 97 264 [500] 89 368 81 455 543 66 607 95 [3000] 751 922 72 111123 79 241 380 83 423 112017 102 30 [1500] 287 583 91 99 609 56 790 994 113072 76 310 76 90 583 97 639 82 780 888 [3000] 967 114050 112 244 455 79 558 970 115146 255 61 320 495 604 55 93 [3000] 823 39 906 8 [300] 76 [300] 116077 434 72 510 18 23 66 117055 69 93 137 250 306 21 46 57 422 63 [500] 571 830 118007 51 74 85 322 66 583 659 732 901 119274 459 67 70 525 [3000] 856 989 [500]

120010 35 146 207 49 [1500] 78 848 953 [1500] 121026 47 358 434 92 95 707 99 840 46 122230 89 301 448 582 616 765 123032 309 415 66 530 88 800 904 124083 99 155 201 452 554 88 615 46 47 [3000] 755 925 125037 317 [500] 474 95 676 82 89 768 972 [300] 126101 [300] 31 219 [300] 57 407 28 82 127011 [3000] 374 553 711 29 99 842 936 128216 318 35 610 19 33 52 837 129050 124 95 449 [300] 561 735 [3000] 37 72

130017 141 365 88 563 837 [300] 39 54 932 43 131167 80 277 666 853 968 132128 53 203 15 20 29 308 475 601 [1500] 722 89 980 133000 418 77 595 652 80 791 843 71 134039 83 142 73 323 32 53 60 91 432 62 569 706 35 803 66 135035 191 203 15 25 429 78 501 664 136046 284 [300] 95 469 562 767 [300] 86 897 137057 82 149 66 278 458 815 64 [3000] 138143 268 69 386 502 27 748 89 850 [500] 92 139008 284 341 86 98 415 64 569 88 93 778 801 922

140048 171 85 529 68 640 711 864 970 141043 [1500] 122 [1500] 253 302 425 142198 285 351 77 564 83 96 624 30 83 143186 266 578 708 97 951 144069 81 394 411 586 788 [500] 841 145013 59 61 76 297 373 [500] 404 510 641 702 78 819 25 146034 183 541 147001 137 218 366 412 731 [1500] 59 844 87 902 94 148058 127 267 366 95 659 857 [500] 63 149106 73 266 [1500] 303 [1500] 580 637 755 902 39 80 86

150061 238 62 [3000] 469 890 151141 52 362 580 665 908 [1500] 152201 4 35 401 848 67 82 973 153055 57 210 473 [300] 737 923 154035 284 474 510 81 614 758 933 36 155011 126 250 51 373 [3000] 500 [3000] 18 845 89 913 57 156051 270 437 619 867 908 28 65 157186 605 89 742 73 963 158031 125 243 54 [300] 92 [300] 348 61 471 508 788 159033 412 769 926 58 65

160012 215 332 66 546 717 909 161081 220 365 400 16 [300] 598 607 [3000] 16 96 795 811 52 162094 282 301 589 630 43 75 833 958 70 163055 71 199 204 536 681 933 38 164312 781 819 165038 [3000] 47 54 564 755 839 59 950 166199 325 68 579 861 918 73 167295 370 453 508 29 794 866 168155 60 88 283 527 72 77 637 51 76 757 884 85 169076 342 420 544 788 [3000] 815 926

170049 303 425 534 82 623 25 800 43 835 70 171035 187 247 414 [500] 17 20 634 80 823 70 [3000] 76 81 920 41 172130 271 78 97 [300] 618 727 173122 96 219 48 576 652 732 807 62 174110 [500] 237 516 34 59 743 175014 81 193 236 300 34 493 574 [300] 96 97 62 99 716 66 69 866 913 21 176009 68 116 91 299 365 [3000] 78 99 594 609 739 94 881 85 926 83 86 87 177019 35 51 84 178 81 82 93 229 377 92 416 82 579 737 826 [300] 63 72 96 178023 105 436 40 586 715 988 179115 251 307 59 [3000] 637 93 948 52

180030 248 70 590 [3000] 97 667 758 69 889 905 92 181106 [3000] 331 434 719 915 32 96 182058 66 [5000] 193 99 241 582 621 929 183044 54 503 76 95 98 704 53 803 926 184175 544 81 810 185054 352 414 60 532 34 62 816 95 936 65 186029 209 16 17 387 517 [3000] 601 731 187048 57 73 89 161 72 202 99 349 52 421 95 99 580 609 97 [3000] 188062 289 453 86 525 58 [300] 618 709 21 189128 65 205 363 409 568 694 823 33 982

190155 288 953 191059 64 250 373 646 790 846 [5000] 192851 979 193117 [300] 273 95 511 95 868 76 920 194037 442 844 195020 [1500] 163 65 328 86 464 741 803 196058 83 133 44 79 276 86 426 54 93 [1500] 543 54 613 67 726 72 [300] 846 944 197053 130 545 605 58 704 73 82 834 39 948 81 198046 203 72 307 10 61 417 [500] 77 503 57 688 97 744 957 199034 66 99 249 445 672 719 78 94 925

200136 368 426 58 599 646 81 833 61 201094 [500] 199 271 84 96 312 440 58 816 79 [300] 202001 3 54 236 56 641 58 68 841 48 203054 468 [1500] 545 928 204134 39 67 79 282 302 [3000] 415 26 611 61 843 918 83 92 205130 363 88 411 23 52 634 60 748 882 83 206031 58 156 241 663 722 49 69 849 207003 [300] 78 123 [1500] 309 437 523 623 822 945 75 208073 96 276 349 401 620 93 816 [300] 77 209103 359 80 404 998

210290 367 423 30 528 693 794 886 [3000] 211000 144 585 666 904 21 212397 584 625 707 [3000] 57 827 48 57 976 96 213072 [300] 203 71 259 404 14 583 651 58 68 69 76 87 814 914 71 75 94 214112 227 437 [500] 584 711 928 41 [300] 215024 29 40 55 76 136 54 371 87 510 781 [1500] 955 57 76 85 216038 82 84 319 23 76 [300] 82 520 39 635 728 52 951 217102 42 53 226 424 47 [3000] 922 51 218066 213 [500] 355 493 95 502 13 39 46 643 78 777 82 800 949 88 219169 306 [3000] 449 625 34 794

220032 47 178 [1500] 292 524 84 727 819 96 [300] 970 98 221219 96 386 756 222311 82 427 526 56 73 707 859 995 223133 302 501 49 63 95 601 91 [500] 994 [10000] 224022 79 350 555 855 76 85 913 225095 121 28 59 307 518

2. Ziehung der 4. Klasse 196. Kgl. Preuß. Lotterie.

Nur die Gewinne über 210 Mk. sind den betreffenden Nummern in Klammern beigefügt. (Ohne Gewähr.)

26. April 1897, nachmittags.

34 140 260 68 479 [1500] 602 99 847 82 1001 88 [500] 479 566 610 88 790 804 5 34 35 67 2118 25 30 50 229 49 57 448 542 618 89 96 97 873 934 3010 57 75 76 299 356 511 607 4253 631 80 738 866 91 99 [3000] 964 [3000] 5288 316 21 499 509 664 [1500] 898 989 94 6083 214 462 783 [500] 96 877 7099 [500] 124 60 94 [3000] 443 91 512 51 52 72 601 861 946 8123 212 23 58 402 633 [300] 818 907 23 9192 [1500] 290 420 [300] 536 667 87

10051 93 274 370 [3000] 509 607 796 807 962 11050 62 118 [500] 42 241 340 436 554 760 75 818 931 12036 84 144 52 371 99 [1500] 515 28 44 47 655 [1500] 731 813 976 13194 315 717 932 14273 311 424 82 507 [3000] 650 75 [500] 787 972 15460 [500] 534 [3000] 36 52 703 29 854 16159 226 322 [3000] 464 616 823 43 906 37 17051 121 48 71 289 301 576 [300] 850 18203 35 452 59 567 82 96 639 [5000] 720 60 92 839 19125 56 83 [3000] 229 77 [500] 411 602 988

20012 137 320 34 [300] 482 714 832 33 50 21145 72 252 386 866 22037 94 128 68 85 308 429 681 732 920 23373 96 434 529 619 24087 107 348 55 520 827 25088 519 854 [3000] 26187 [1500] 207 29 445 64 88 745 924 75 [3000] 90 97 27066 86 154 227 301 17 539 603 28088 116 27 [300] 298 332 450 571 740 [1500] 49 99 807 52 29070 83 166 204 47 [1500] 421 605 58 79 721 47 891 918

30211 53 341 59 443 547 [300] 666 31135 36 37 66 215 83 340 85 720 71 92 848 66 93 951 59 68 32011 23 207 609 90 722 33383 426 [300] 629 76 861 [500] 95 34069 148 87 247 486 757 843 [5000] 982 35022 61 238 73 315 656 746 920 80 36053 98 205 26 75 351 632 53 55 37068 152 58 220 85 466 504 763 907 38090 137 257 318 720 47 59 871 84 [3000] 39041 250 366 [500] 69 564 616 718 25

40209 408 589 631 45 796 844 90 956 41027 329 [1500] 31 449 [3000] 670 90 741 46 998 42084 88 163 205 333 81 401 63 93 594 771 43036 300 18 20 [50000] 27 44 420 634 710 50 851 921 74 44106 259 395 504 13 607 91 45093 132 85 237 493 542 83 628 46 957 46067 159 [3000] 213 54 [3000] 339 602 836 912 [1500] 52 62 47140 632 84 855 48040 68 108 454 539 827 909 49109 [5000] 35 75 77 243 491 540 873 78 840 51

50019 429 37 60 509 627 774 79 824 [3000] 909 22 89 94 [300] 51036 96 180 261 430 534 633 724 814 42 46 937 52015 393 [300] 489 718 66 984 53172 355 427 562 79 951 66 54257 592 95 633 739 879 55102 252 [3000] 62 77 [3000] 364 82 511 68 76 614 75 724 96 876 973 94 56019 94 [3000] 98 133 78 [500] 482 556 675 872 [300] 57074 80 292 395 [300] 511 19 [1500] 53 682 701 800 8 919 84 58092 99 141 305 417 [1500] 539 642 769 59193 295 311 455 [3000] 64 95 547 [500] 612 [300] 855

60063 310 67 485 502 771 835 [1500] 55 915 61005 119 266 513 17 745 894 916 62121 22 237 304 438 76 575 606 706 [500] 71 80 924 87 63488 501 78 643 742 842 964 73 [500] 91 64693 771 872 903 65012 [1500] 88 240 70 308 409 [1500] 68 502 12 57 83 896 66078 [500] 159 202 96 303 944 89 67095 232 54 62 91 460 697 99 742 865 [3000] 68044 [3000] 175 232 308 46 419 72 79 84 618 746 82 802 69073 77 512 672 [500] 745 854

70139 73 526 647 730 995 71073 165 [1500] 213 [500] 354 550 812 39 981 72284 447 574 658 76 762 874 [300] 904 73183 91 206 22 [500] 65 68 429 43 [illegible] 749 74015 146 217 34 51 354 70 521 29 74 601 783 828 979 75171 93 350 513 64 611 [3000] 49 68 705 80 76021 45 417 [500] 615 727 47 83 77045 216 55 [500] 477 91 545 81 610 60 [1500] 746 809 31 43 78064 157 298 508 678 755 916 46 52 79266 314 22 39 556 616 940 42 [1500] 74

80069 926 81102 4 362 505 682 738 82156 81 225 542 86 762 825 28 [5000] 83121 64 214 91 378 84 84170 243 331 59 481 [300] 528 29 47 603 43 85125 63 313 35 50 76 508 647 [300] 68 83 86249 304 515 46 658 741 805 978 87038 139 241 55 383 450 684 877 979 88177 234 380 485 733 885 961 89295 [1500] 503 38 726 970

90110 12 31 430 42 [300] 67 98 546 716 19 81 854 93 935 91212 28 642 981 92053 122 216 635 796 887 933 93081 140 240 485 606 740 55 957 94141 57 205 [500] 362 506 48 71 [500] 85 682 701 45 879 959 95 95036 221 341 57 663 703 92 869 96116 29 210 98 365 468 78 [5000] 528 773 97015 144 362 84 85 97 712 801 90 941 98232 330 561 72 645 99 802 919 51 57 99281 538 832 47

100354 90 [500] 419 771 805 101038 96 188 340 553 71 81 [500] 637 705 928 102167 242 339 42 58 557 624 [500] 42 790 [1500] 902 77 103136 237 49 69 422 52 604 [300] 827 67 104046 77 172 314 [500] 852 [1500] 105011 313 28 91 405 48 700 29 75 106085 164 [300] 226 397 518 34 881 107100 3 215 75 80 357 80 513 717 907 108017 47 122 95 229 30 66 318 38 [3000] 436 553 [1500] 54 603 23 924 27 109177 [500] 249 343 [3000] 65 522 25 637 779 878 83

110350 98 481 518 828 960 111240 319 66 407 688 781 865 905 43 112133 55 269 726 862 968 113380 549 627 53 728 61 893 114060 100 81 252 810 [500] 115154 530 116019 33 54 [3000] 585 651 88 730 909 19 117059 [1500] 82 183 439 529 85 685 710 852 960 118441 541 61 915 95 119008 69 97 154 557 807 84 [300] 924 29 35

120065 102 26 232 489 531 664 711 121319 416 29 35 512 683 786 805 946 122019 142 349 75 489 90 91 826 95 123318 407 521 45 752 864 973 124134 51 236 426 29 49 723 94 937 125059 148 214 15 454 64 503 772 879 902 24 36 126342 420 29 660 81 855 78 962 [300] 127012 174 202 63 69 348 472 540 91 751 926 128053 496 687 766 818 947 129107 76 262 457 511 94 613 816 36 71 [300]

130037 174 99 255 69 304 45 829 47 131018 33 [3000] 166 251 72 384 470 92 760 95 841 912 132068 122 41 68 [500] 304 [1500] 55 62 554 660 66 813 45 935 133077 156 277 543 73 665 816 134050 [500] 101 18 296 314 22 93 423 560 63 65 823 135010 68 427 49 519 [1500] 662 747 71 136036 43 185 230 361 500 47 649 62 750 876 961 [1500] 85 137310 408 97 518 634 [300] 138318 80 95 499 [1500] 524 59 [300] 139132 51 233 63 376 539 670 788 840 900 78

140064 249 457 535 633 52 774 911 65 141084 108 9 11 259 69 361 83 415 663 920 142121 41 72 [3000] 447 563 787 143055 189 267 371 90 [300] 535 621 709 [300] 76 144096 318 607 798 [1500] 849 98 145158 92 223 96 303 76 542 [3000] 65 85 799 998 [500] 146028 39 62 174 203 382 405 84 590 [1500] 692 902 26 147199 210 302 450 80 82 561 77 641 56 770 832 [1500] 148069 155 65 248 55 86 399 471 661 76 999 149061 170 [300] 251 77 401 689 770 890

150018 51 157 297 400 20 50 509 953 151028 83 304 29 437 727 851 [1500] 76 84 954 152149 373 503 708 924 153225 52 377 453 79 514 821 51 154072 [300] 125 261 310 23 89 98 596 867 155256 455 584 682 728 156083 700 29 935 62 71 157041 50 104 99 835 56 158055 303 499 601 [1500] 89 716 868 958 59 93 [500] 159214 46 68 414 784 817 50 953

160192 423 587 636 738 851 933 35 161157 236 87 361 800 162038 75 115 31 87 249 541 650 [300] 848 957 163080 509 80 731 46 164193 297 545 760 71 889 165082 311 507 800 89 941 166200 400 58 562 702 41 167025 48 82 89 217 29 72 461 600 [500] 754 814 966 168087 347 99 599 760 817 86 966 169147 446 569 677

170349 566 610 86 [500] 745 48 81 886 171014 63 179 376 418 635 729 58 811 992 172055 114 233 59 605 715 921 173060 118 268 371 509 684 735 174007 93 107 374 547 627 [3000] 38 175003 146 285 344 [500] 51 445 518 41 883 915 69 75 176039 99 123 82 301 520 711 177010 209 99 481 670 779 82 930 178070 213 34 38 97 315 543 46 607 750 897 927 179109 37 403 14 17 32 43 50 [300] 638 701 12 83 878

180172 [300] 276 80 [1500] 380 554 793 834 37 181019 33 79 453 537 39 671 912 14 49 62 66 182084 138 247 310 29 71 551 69 614 97 790 806 20 968 183438 504 29 736 45 [300] 184198 [1500] 245 76 81 311 67 78 501 686 792 872 185005 56 115 92 282 551 55 619 825 956 80 186058 111 65 237 [5000] 375 593 745 921 [500] 68 99 187045 113 32 425 586 89 760 815 18 88 188005 38 159 [1500] 233 400 18 37 537 61 739 955 189104 73 239 53 87 301 25 541 614 745 [1500] 65 [3000] 82 803 81

190151 210 36 465 510 24 679 191018 147 205 27 84 94 377 414 30 78 533 58 621 65 780 998 192186 428 512 60 82 611 14 [300] 19 81 [3000] 90 [500] 742 45 193004 176 83 [1500] 257 88 359 510 43 70 706 56 821 194010 177 296 414 764 85 814 30 37 88 945 195489 97 563 746 55 957 71 [3000] 196255 476 529 844 [300] 984 197146 350 61 464 537 646 47 795 831 954 56 198256 544 600 10 81 970 199036 135 222 65 664 [3000] 723 806 85

200030 178 334 408 38 70 82 783 852 201046 79 122 204 44 398 404 522 [3000] 614 72 723 28 43 56 952 59 73 202012 175 80 343 635 869 203094 330 592 784 936 73 204099 274 320 573 786 [300] 921 26 205048 177 221 469 [1500] 579 [1500] 733 [500] 84 807 957 64 206265 405 63 75 683 760 813 [500] 928 207209 402 30 678 711 59 208171 [3000] 246 309 81 660 716 894 209032 67 96 [1500] 179 277 415 525 91 876 [500] 937 [3000] 88 [500]

210153 227 313 30 489 741 63 841 902 46 68 211117 48 50 208 63 384 558 768 803 212321 [3000] 74 497 609 828 30 958 213006 48 86 146 86 303 494 514 639 41 762 80 838 906 214057 72 158 96 245 448 663 835 215322 412 534 [3000] 867 216037 123 306 77 515 44 632 736 89 872 97 217270 482 83 536 50 911 60 62 82 218007 33 168 243 [300] 384 476 526 791 [10000] 838 47 93 913 219132 208 442 795

220014 28 64 82 136 59 250 323 76 [500] 468 550 749 874 946 66 221166 275 397 480 660 814 74 95 222184 239 61 409 606 718 864 940 223438 58 548 767 [300] 822 224016 72 85 89 157 280 450 649 708 96 461 225035 202 81 310 506 31 620

Im Gewinnrade verblieben: 1 Gewinn zu 500000 Mk., 2 zu 200000 Mk., 2 zu 150000 Mk., 2 zu 100000 Mk., 2 zu 75000 Mk., 1 zu 50000 Mk., 1 zu 40000 Mk., 9 zu 30000 Mk., 24 zu 15000 Mk., 44 zu 10000 Mk., 83 zu 5000 Mk., 1301 zu 3000 Mk., 1407 zu 1500 Mk., 1547 zu 500 Mk.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-18970428029/fragment/page=0001
DFG

zuführen. Durch die geplante Einrichtung wird also nicht nur für die Delitzscherstraße, sondern auch für einen weiteren größeren Theil des östlichen Bebauungsplanes eine provisorische Entwässerung ermöglicht. Die Kosten für den provisorischen Kanal in der Delitzscherstraße belaufen sich nach dem Kostenanschlage auf 6900 Mk. Diese Summe wird bewilligt unter der Bedingung, daß die Krone der neuzukanalisirenden Straßenstrecke an ihrem östlichen Ende um weitere 40 cm gehoben wird. Voraussetzung der Bewilligung ist, daß die Polizeiverwaltung erklärt, Wohnhausbauten an der Straße nach Ausführung des provisorischen Kanals genehmigen zu wollen und daß vor Beginn der Arbeiten die Zustimmung der Stadtverordneten-Versammlung wegen der Höhe der Straßenausbaukosten, welche von den Besitzern zu zahlen sind, eingeholt wird. (Berichterstatter: St.-V. Friedrich und Schubert.)

6. Der Magistrat legt Kostenanschlag nebst Zeichnung zur Erbauung eines sünstständigen Pissoirs am botanischen Garten vor, wofür die Summe von 2400 Mk. im Etat für 1896/97 bereits eingestellt ist, mit dem Antrage, die Ausführung nach dem vorliegenden Projekte zu genehmigen und die Mittel hierzu endgiltig zu bewilligen. Das Projekt, welches den Beschlüssen der Stadtverordnetenversammlung entspricht, wird gutgeheißen, aber an den Magistrat zurückgegeben, mit dem Ersuchen, ein Projekt für eine Bedürfnißanstalt für Männer und Frauen ausarbeiten zu lassen. (Berichterstatter: St.-V. Heiser und Dr. Hüllmann.)

7. Nach längerer Erörterung genehmigt die Versammlung, daß der bisher von Herrn Kaufmann Steinmetz gemietete Laden im Rathhause, dem jetzigen Miether vom 1. Oktober 1897 ab auf weitere drei Jahre belassen wird unter Erhöhung des Miethzinses von 2650 Mk. auf 2800 Mk. (Berichterstatter: St.-V. Aßmann.)

8. Die Petition des Herrn Kaufmann Hanke wird insoweit durch Uebergang zur Tagesordnung erledigt, als Petent eine Aufbesserung des Kopfsteinpflasters vor seinem in der Hermannstraße gelegenen Grundstücke wünscht. Dagegen wird beschlossen, den Magistrat um eine Vorlage zu ersuchen, welche bezweckt, eine Milderung des Wasserstaues in dem Grundstücke dadurch herbeizuführen, daß für die Kanäle der Breitestraße, Hermannstraße und der Straße am Kirchthor, für welche jetzt ein gemeinsamer Reinigungsschacht vorhanden ist, je ein besonderer Reinigungsschacht angelegt wird. Zugend welche Verpflichtung, dem Petenten Abhilfe wegen der Kellerüberschwemmungen zu schaffen, soll, wie der Berichterstatter St.-V. Schultze hervorhebt, durch diesen Beschluß nicht anerkannt werden.

9 fällt aus.

10. Die Entlastung der Rechnungen der Johann Albert Schmidt-Stiftung und der Assessor Karl Müller-Stiftung pro 1895/96 wird ausgesprochen. (Berichterstatter: St.-V. Uber und Lösch.)

11 und 12 fallen aus.

Zuletzt gelangte noch eine von 5 Mitgliedern der Versammlung unterzeichnete „Interpellation" zur Erledigung, in welcher angefragt wird, aus welchen Gründen der Magistrat dazu gelangte, den von der sozialdemokratischen Partei am 1. Mai geplanten Umzug durch verschiedene Straßen hiesiger Stadt zu verbieten. St.-V. Albrecht begründet die Interpellation. Die Ablehnung des Antrags auf Genehmigung des Umzugs sei von dem Magistrate erfolgt unter Hinweis auf §§ 9 und 10 des Vereinsgesetzes, da eine Gefahr für die öffentliche Ordnung, insbesondere eine Störung des öffentlichen Verkehrs durch den Umzug zu befürchten sei. Es würden vom Magistrat häufig auch kleinen Vereinen, sogar auswärtigen Vereinen Um- und Aufzüge mit Musik gestattet. Die Ursache des von der sozialdemokratischen Partei geplanten Umzugs müsse bei Beurtheilung der Sache ganz außer Betracht bleiben und die Genehmigung unparteiisch erteilt werden. In den 8 Jahren, wo die sozialdemokratische Partei am 1. Mai Umzüge veranstaltet habe, habe niemals eine Verkehrsstörung stattgefunden und die beantragte Genehmigung sei zu Unrecht versagt.

Herr Oberbürgermeister Staude: Er habe sich zur sofortigen Beantwortung einer Interpellation bereit erklärt, die Ausführungen des St.-V. Albrecht entheilten aber kein Wort, das einer Frage ähnlich sehe. Er, der Herr Oberbürgermeister würde deshalb sich wieder niedersetzen und schweigen können. Wenn er auf die Rede des St.-V. Albrecht eingehe, so könne er dem Genannten den Vorwurf nicht ersparen, unrichtige Thatsachen angeführt zu haben. An den Magistrat sei kein derartiges Gesuch gerichtet und der Magistrat könne deshalb auch eine Verfügung in dem Sinne nicht erlassen haben. Jedermann wisse, daß die Genehmigung zu öffentlichen Aufzügen nicht der Magistrat, sondern die Polizeiverwaltung zu ertheilen hat. Ueber die Beweggründe einer Entscheidung der Polizeiverwaltung sei aber der Magistrat weder berechtigt noch verpflichtet, der Stadtverordneten-Versammlung Mittheilung zu machen.

St.-V. Albrecht bringt sodann den Wortlaut der betreffenden Verfügung zur Kenntniß der Versammlung, wodurch er selbst feststellt, daß die Verfügung von der Polizeiverwaltung erlassen ist. Der Herr stellvertretende Vorsteher bemerkt dazu, daß allerdings der St.-V. Albrecht sich den Vorwurf gefallen lassen müsse, unrichtige Thatsachen vorgebracht zu haben. Herr Albrecht werde wohl nicht verlangen, daß die Stadtverordneten-Versammlung in denselben Fehler verfällt, den er, Albrecht, gemacht hat, nämlich eine Sache bespricht, die ihr absolut nichts angeht. Damit ist die „Interpellation" erledigt.

Marktbericht.

Dienstag, den 27. April.

Eier pro Mandel	0,80	Mk.	Senfgurken pro Pfd.	0,35	Mk
Butter pro Pfund	1,20—1,30	„	Pfeffergurken pro Pfd.	0,35	„
Zwiebeln pro 5 Liter	0,25	„	Sauerkraut 2 Pfund	0,15	„
Kartoffeln pro 5 Liter	0,28—0,30	„	Gekt. Pflaumen p. Pfd.	0,35	„
Mohrrüben pro Bdl.	0,10	„	„ Kirschen p. Pfd.	0,25—0,30	„
Blumenkohl pro Stück	0,50—1,00	„	„ Birnen pro Pfd.	0,25	„
Sellerie pro 2 Stück	0,15	„	„ Apfelschnitte Pfd.	0,50	„
Spargel pro Pfund	1,00	„	Hottgin Waden p. Pfd.	1,80—2,00	„
Salat pro 2 Stück	0,10—0,13	„	Reyfel pro Mandel	0,40—0,70	„
Radieschen 2 Bundch.	0,08	„	Hähne pro Stück	1,00—2,00	„
Weißkohl pro 2 Stück	0,60—0,70	„	Hühner pro Stück	1,00—1,50	„
Wirsingkohl p. 2 Stück	0,10—0,15	„	Kapaunen pro Stück	2,00—3,00	„
Kohlrüben 2 Stück	0,08—0,10	„	Tauben pro Paar	0,70—0,80	„
Pflaumenmus p. Pfd.	0,25—0,30	„	Truthähne pro Stück	6,00—9,00	„
Eing. Schnittbohnen Pfd.	0,20	„	Truthühner pro Stück	4,00—6,00	„
„ Preiselbeeren Pfd.	0,30—0,40	„			

Der Markt war außerdem noch mit Fischen besetzt.

Viehmärkte.

Schlachtviehmarkt im städtischen Viehhofe zu Halle am 26. April 1897.

Zum Verkaufe standen	Preise f. 50 Kilogr. a. Lebend-, b. Schlachtgewicht I. Qual. a.	b.	II. Qual. a.	b.	III. Qual. a.	b.	verkauft	unverkauft
61 Rinder, davon: 16 Ochsen,	33	—	—	—	—	—	51	—
4 Färsen,	—	—	30	—	27	—	16	—
24 Kühe,	28	—	25	—	22	—	4	—
7 Bullen,	30	—	27	—	—	—	24	—
2 Kälber,	—	—	—	—	—	—	7	—
19 Hammel (Schafe)	28	—	25	—	—	—	2	—
134 Schweine, davon:	—	—	—	—	—	—	19	—
134 Landschweine,	—	50	—	48	—	46	90	44
— Ungarische.	—	—	—	—	—	—	90	44

Der Geschäftsgang war mittelmäßig. Goltz.

Zu vermiethen.

Landwehrstr. 9
Wohnung, in feinem Hause, zu 450 M. per 1. Juli 1897 zu vermiethen.
Gebr. Buttermilch.

Freundl. geräumige Wohnung
für 450 M. per 1. Oktober zu beziehen
Fleischerstr. 41, I.

Barfüßerstr. 11
3. Etage sofort zu vermiethen.

Liebenauerstr. 168
St. u. K., im Erdgeschoß, 1/7. zu vermiethen. Näheres bei
F. Carow, Wilhelmstr. 4.

Bärgasse 5
Wohnungen zu 180 u. 160 M. 1/7 zu vermiethen. Näheres bei
F. Carow, Wilhelmstr. 4.

Wohnung im Neubau, 6 Zimmer u. Zub., Engelapotheke, per 1/7. a. c. zu vermiethen. Zu erfragen in der **Apotheke.**

Lafontainestr. 26, 2. Etage, 5 gr. Zimmer u. s. w., Pr. 500 M., z. v.

Kl. Ulrichstr. 10, I
4 St., K., K. u. Zub. per 1. Oktober für 500 M. zu vermiethen.

Wohnung
im Preise von 190 M. 1/7. zu vermiethen
Martinstr. 22, p. l.

Stube, Kam. u. Zub., 26 Thlr., an einz. Leute zu verm. Ludwigstr. 11.

Herrschaftliche Wohnungen,
Part. u. 2. Etage, je 5 Zimmer m. Zubeh., **Halberstädterstr. 6,** Nähe d. Bahnhofes, per 1/7. zu vermiethen. Näh. das. parterre.
Aug. Schmidt.

Thurmstr. 4, I
2 Stuben, Kammer, Küche nebst Zubehör zum Preise von 280 M. an ruhige Leute möglichst sofort zu vermiethen. Zu erfragen **dortselbst im Contor.**

Brüderstr. 9, II Wohnung, St., K., K., 180 M., 1/7. zu vermiethen.

Herrsch. Wohnung, 1. Etage,
5 heizb. Zim. m. reichl. Zub., 750 M., per 1/10. 97 zu vermiethen.
F. Böttger, Gr. Ulrichstr. 42.

Blumenthalstr. 22, II
2 St., K., K. u. Zub., 300 M., 1/10. z. v.

Fleischerstr. 33
1. u. 2. Etage, best. aus je 7 Räumen u. Zub., im Ganzen od. getheilt 1. Juli zu verm. Näh. Fleischerstr. 34, H. I.

Frdl. Stube, gr. Kammer, sep. Entree, i. g. Hause, zu verm. Friedrichstr. 35, p.

Wohnung, St., K., K. u. Zub., Preis 65 Thlr., zu verm. Wuchererstr. 59, I.

Stube, Kammer, Küche,
100 M. pro anno, per 1. Juli a. c. zu vermiethen
Giebichenstein, Auguststr. 60

Stube an anst. Person zu vermiethen Kl. Ulrichstr. 30, p.

Frdl. Stube u. Kammer 1. Juli zu vermiethen Gr. Berlin 10, Biergeschäft.

Leere Stube m. Bodenk. z. v. Forsterstr. 17, Tr.

Wohn., 40 u. 54 Thlr. Weidenplan 24.

Kl. Stube mit od. ohne Bett f. anst. Mädchen sof. z. v. Freudenplan 7.

Zapfenstr. 18
Wohnung für 84 Mark zu vermiethen. Näheres **daselbst rechts.**

Kl. Stube an einz. Pers. Schultenstr. 2.

3. Etage zu 400 M. 1. Juli zu verm. Näheres Bahnhofstr. 8, 2. Et. l.

Frdl. Hofw., i. Gartengeb., 8 St., K., K. u. Zub., z. v. u. sof. z. bez. Merseburgerstr. 158, I.

Wohnung, 45 Thlr., sof., Werkstatt, auch als Lagerraum, sof. b. z. v. Rathswerder 8.

Wohnung für 55 Thlr. an finderlose Leute zu verm. Lessingstr. 5, p.

Schillerstr. 40, II
herrsch. Wohn., 3 Z., K., Zub., Pr. 330 M., sof. od. später zu verm. Näh. 1. Etage.

Königstr. 5 gr. Stube u. Küche an einz. ältere Leute 1/7. zu vermiethen.

Frdl. Wohnung, 50 Thlr., sof. od. 1. Juli zu vermiethen Martinstr. 3, l. St. III r.

Kl. Wohnung 1. Mai z. v. Spitze 32.

Hofwohnung, St., 2 K., K. u. Zub., an ruh. Leute zu verm. Kl. Berlin 1.

3 St., 2 K., 1 K., 2 St., 1 K., 1 K. u. Zub. 1/7. zu verm. Schwetschkestr. 23.

Wohnung, 55 Thlr., z. v. Alter Markt 17.

Frdl. Wohn., 46 Thlr., sof. od. sp. Jakobstr. 44.

Möblirte Zimmer.

Frdl. möbl. Zimmer mit od. ohne Kab. an anst. D. sof. z. v. Mühlberg 12, II.

Schön möbl. Zimmer zu vermiethen Gr. Berlin 1, I r.

Frdl. möbl. Zimmer für anst. Dame 1. Mai zu verm. Gr. Sandberg 18, II r.

2 möbl. Zimmer zu vermiethen Friesenstr. 10, I.

Frdl. möbl. Wohnung zu vermiethen Henriettenstr. 6, II r.

Fein möbl. Zimmer zu vermiethen Grünstr. 9, II r., Ecke Grün- u. Friesenstr.

Anst. Frl. od. Herr findet gute Pension Wörmlitzerstr. 19, III l.

Eleg. möbl. Zimmer m. Kab. an 1 od. 2 H. z. v. Schillerstraße 22, am Markt.

Frdl. möbl. Zimmer an H. od. D. z. v. Bauhof 1, p., a. d. Leipzigerstr.

Gut möbl. Zimmer zu verm. Geiststr. 24.

Möbl. Zimmer zu verm. Meckelstr. 4, II.

Möbl. Zimmer zu verm. Gr. Ulrichstr. 3, II r.

Anst. Logis m. K., M. 10 M. Schillerstr. 23, p. r.

G. möbl. Zimmer z. v. Geiststr. 24, II.

Gut möbl. Zimmer an Herrn od. Dame zu vermiethen Forsterstr. 17, I r.

Möbl. Zimmer 1. Mai zu vermiethen Alter Markt 34, II.

Zu vermiethen
2 größere möbl. Zimmer (Wohn- u. Schlafz.) an einz. Herrn in angenehmster Lage **Jägerplatz 16, I.**

Frdl. möbl. Zimmer zu vermiethen Anhalterstr. 5, II r.

Saub. gut möbl. Zimmer sof. od. 1. Mai zu vermiethen Thalamstr. 9, I.

Saub. möbl. Zimmer an anst. Herrn od. Dame z. v. Kl. Märkerstr. 3, I r., Neubau.

G. möbl. Z. (2 Betten) Landwehrstr. 14, III.

Anständige Schlafstelle offen Fleischerstr. 13, I.

Saub. Schlafst. Zinkgartenstr. 14, III l.

Anst. Schlafstelle Wuchererstr. 19, H. II.

Anst. Schlafst. off. Breitestr. 30, Hdh. III.

Möbl. Schlafst. m. Kost Königstr. 15, II l.

2 frdl. Schlafst. z. v. Moritzkirchhof 4, I.

2 Schlafst. offen Krukenbergstr. 12, H. II.

Frdl. Schlafstelle offen Kl. Steinstr. 4, III.

Anst. Schlafst. off. Gr. Märkerstr. 20, I r.

Möbl. Schlafst. z. v. Bernhardystr. 13, II r.

Anst. Schlafstl. offen Bahnhofstr. 8, H. II.

Schlafstellen frei Kl. Ulrichstr. 37.

Friesenstr. 4, III
ist für anst. jungen Mann eine **freundliche Schlafstelle** frei.

Läden & Magazine.

Zum 1. Oktober cr. ob. früher ist die große
1. Etage,
Obere Leipzigerstr. 66 (altes Haus), vorz. passend für Geschäftszwecke, Contore, Lagerräume, Schreibstuben mit daranstoßender Wohnung, zu vermiethen. Bes. Morgens 11—12, Nachmittags 2—3.

Werkstelle
für Holzarbeiter sofort od. später zu vermiethen
Giebichenstein, Auguststr. 60.

Bierkeller,
gr., gewölbt, Wasserl., Kanal, zu vermiethen
Merseburgerstr. 158.

49 Gr. Ulrichstr. 49
(im Geschäftshause zum alten Dessauer), **beste Geschäftslage der Stadt,** ist der bisher von der Firma **H. Jacoby** bes. **Laden** nebst nutzte **Kellergeschoß** und **Bodenraum** ganz od. getheilt durch mich vom 1. Oktober an zu vermiethen.
Pawel, Rechtsanwalt.

Flaschenbiergeschäft
mit Wohnung u. Pferdestall sofort zu vermiethen **Fritz-Reuterstr. 1.**

Viktualiengeschäft u. Wohnung
1/7. zu verm. Wörmlitzerstr. 5, p.

Laden
mit 2 großen Schaufenstern **Geiststraße 21** per sogleich oder später, ganz oder getheilt zu vermiethen.
Näheres bei
Gebr. Fackenheim,
Gr. Ulrichstr. 12.

Flottes Restaurant, 900 M Pacht, schönes Inventar, 350 M, sofort zu übernehmen. Auch **Haus** billig zu verkaufen **Brunnengasse 2.**

Zu verpachten.

Lagerplätze,
Bahnnähe, zu verm. **Delitzscherstr. 23.**

Wiesen-Verpachtung.
Die **Pfarrwiesen** in der Größe von ca. 6, 7, 11 Morgen sind auf ein Jahr oder auch auf längere Zeit zu verpachten.
Weßmar, den 26. April 1897.
Pfarrhaus Weßmar bei **Groebers.**

Miethgesuche.

Ein Haus auf dem Lande zum 1. Okt. zu miethen gesucht. Offerten unter **A. 9** an die Exped. d. Bl.

Junges Ehepaar sucht Wohnung b. 40 Thlr. Offerten erb. Advokatenstr. 5, II.

Eine Landschlächterei wird zu pachten, auch zu kaufen gesucht. Offerten u. **M. 50** an die Expedition b. Bl.

Suche p. 15. Mai mögl. innere Stadt frdl. möbl. Zimm. b. voll. Pens. Off. u. **A. 4** mit Preisang. die Exp. d. Bl.

Beamter s. sof. l. gem. Zim., S.-W., Nähe Klausthor. Offert. u. **A. 12** Exped. b. Bl.

Junger Kaufmann
sucht möbl. Zimmer Nähe der Bernburgerstr. Off. m. Pr. u. **C. r. 4880** bef. **Rudolf Mosse,** Halle.

Älterer Herr sucht sofort od. 1. Mai **Wohnung,** Stube mit Kammer od. Küche, auch Stube allein. Offerten erbeten
Gr. Brauhausstr. 10, Restaurant.

Alt. ehrl. Leute such. Hausmannswohn. z. 1/7. Näh. Neue Promenade 9, Keller.

Stellen finden.

Suche einen kleinen **Knaben** v. 12—14 Jahren zur Erziehung und Ausbildung in der gymnastischen Kunst. Meldungen nimmt entgegen **Grigory, Walhalla.**

1 tüchtiger lediger **Pferdeknecht** findet Stellung. Schriftliche Meldungen unt. **H. o. 4777** bef. **Rud. Mosse, Halle a/S.**

Durch die
Arbeitsnachweisstelle
des Vereins für Volkswohl für männl. Arbeiter u. Dienstboten Halle a/S., Kl. Klausstr. 14
Fernsprecher Nr. 903
erhalten Stellung: Landw. **Arbeiterfamilien,** verh. **Schäfer** (p. 25. Mai cr.), led. **Gärtner,** led. **Pferde- und Ochsenknechte.**
Vermittelung für Stellensuchende ist kostenlos.
Die Verwaltung.

Mehrere tüchtige
Kesselschmiede
finden sofort bei gutem Lohn dauernde Beschäftigung.
W. Schmidt & Co.,
Aschersleben.

Für den Kutschpferdestall wird ein gewandter, anständiger
Bursche,
nicht über 16 Jahre alt, baldigst gesucht.
Domaine Wendelstein bei Nutzleben.

Tüchtige Dreher
erhalten **sofort** bei gutem Lohn dauernde Beschäftigung. Verheirathete werden Umzugskosten vergütet. **Franz Braun,** Werkzeug-Maschinenfabrik und Eisengießerei, **Zerbst.**

Zwicker u. Steppermnen, auch Schuhmacher, welche das Zwicken erlernen woll., werden noch fortwährend eingest. Gebr. Haase.

Tüchtige Metalldreher
(auf Armaturen gut eingearbeitet) bei hohem Lohn auf dauernde Arbeit sofort gesucht.
A. Werneburg & Co.,
Armaturen-Fabrik, Delitzscherstraße.

Anständiger, fleißiger
Hausknecht,
der auch den **Kutscherposten** mit versehen kann, **findet gute und dauernde Stellung Gr. Märkerstr. 23.**

Bei der Stromregulirung
unterhalb **Trotha** finden noch
Arbeiter,
möglichst Schiffer, Beschäftigung.
Halle a/S., den 26. April 1897.
Die Königliche Wasserbauinspektion.

Einen **Arbeitsburschen** sucht
P. Ehrhardt, Maler, Grünstr. 11.

Junger **Schreiber** sofort gesucht. Off. unt. **A. 8** an die Exped. bd. Bl. erb.

2 tüchtige Schmiedegesellen (Schirrmeister u. Beschläger) mit oder ohne Kost u. Logis sofort gesucht
A. Hahn, Schmiedemstr., Ankerstr. 13.

Arbeitsbursche
sofort gesucht Forsterstr. 56.

Junger anständ. Schreiber
sofort gesucht. Offerten mit Gehaltsanspruchen unter **A. m. 4857**
Rud. Mosse, Halle.

Schuhmacher
(feinste Arbeiter) finden bei bekannt höchstem Lohn dauernd Beschäftigung bei
C. Buchalla, Gr. Steinstr. 11.

Tagschneider außer dem Hause w. gesucht.
Gr. Ulrichstr. 4.

10 Erdarbeiter werden sofort gesucht Lützenerstr. 2.

Ein tüchtiger Friseurgehilfe, flott im Rasiren u. Haarschneiden, wird für Anfang Mai ges. **H. Gorges,** Friseur, **Thale** (Harz), Hüttenstr. 25.

— Ein jüngerer Hausknecht —
für Gasthof gesucht.
Frau Klar, Geiststraße 3.

Anständiger junger Hausbursche
sofort gesucht.
A. Bonnem, Magdeburgerstr. 63.

Hausknecht gesucht.
Ein anständiger Bursche findet sofort Stellung im **Gasthof Gröbers.**

Ein tücht. **Knecht** bei hoh. Lohn sofort gesucht Kl. Ulrichstr. 2, p.

Ein **Pferdejunge** sofort gesucht Kl. Ulrichstr. 2, Priesch.

Mehrere jüng. Kellner, Hausdiener u. Bufettburschen, sowie **Kellnerlehrlinge** sucht sofort
C. Niemann's Bureau,
Landwehrstr. 5.

Schneidergehülfe sofort gesucht Schwetschkestr. 9.

Einen jg. **Schuhmachergesellen** sucht
Friedr. Thate, Nietleben.

Ein junger Mann
mit schöner Handschrift, im Besitz guter Zeugnisse und im Stenographiren geübt, wird für leichtere Comptoirarbeiten zum baldigen Antritt gesucht. Offerten mit Gehaltsanspruchen unter **O. 29** an die Exp. bd. Bl. erbeten.

1 Knecht u. Hofb. sof. ges. Gr. Märkerstr. 16, I.

Ein **ordentlicher, zuverlässiger**
Geschirrführer,
der gut Säcke tragen kann, wird sofort gesucht. Lohn pro Woche M 18.
Emil Schoenbrodt, Getreidegeschäft, **Niemberg,** Bez. Halle a/S.

Strebsamer junger Kellner
kann sofort antreten
Bergstrasse 1.

Mehrere jüngere Bierzapfer
sucht sofort
C. Niemann's Bureau,
Landwehrstr. 5.

Arbeitsbursche
(17—18 Jahre) sofort gesucht
Gr. Klausstr. 24.

2 Kutscher, 18—20 J., 10 Knechte u. 4 Arbeiter-famil. sof. ges. **W. Dietzel,** Leipzigerstr. 59.

Lackirer
sucht **Alex. Peters,** Wagenbauerei, Magdeburgerstr. 61.

Hausbursche,
17—19 Jahr, zum 1. Mai gesucht.
Gasthof zur Birke, Wallwitz a/P.

Kräftiger Hausbursche
sof. ges. **S. Frenkel,** Leipzigerstr. 54, II.

Kellnerbursche, Hausbursche u. Kellnerlehrling gesucht Kl. Ulrichstr. 6, 1.

6 led. Wärter, bevorz. Offiziersbursch., zum sofortigen Antritt, **jg. Hausdiener** f. ein. leid. Herrn, sofort, **led. Kutscher, Diener, Burschen** sucht
G. Niemann, Mansfelderstr. 12, I.

5000 Mark und mehr kann Jedermann durch Uebernahme unserer Agentur (ohne Branchekenntnisse) jährlich verdienen. Adressiren Sie an **A. B. 117, Berlin W. 30.**

Ein anständ. Hausmädchen
findet sofort Stellung.
Gasthof Gröbers.

Putzarbeiterinnen
finden sofort bei höchstem Lohn dauernde Stellung.
Geschäftshaus J. Lewin,
Halle a/S.

Ein **Mädchen** zur Aufwartung f. Vormittag gesucht Herderstr. 8, II. l.

Eine Amme
sofort gesucht.
Hugo Elkan,
Kl. Berlin 2.

Ein ordentl. **Mädchen** sofort gesucht Giebichenstein, Tristzk. 6.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-18970428029/fragment/page=0002

Gesucht: 6 Landwirthschafterin., 1 Kochmamsf., monatl. 60 M, 4 Köchin, bis 900 M, 8 Mädch. f. Küchen. Haus, 2 kr. Mädch. a. Wärterin, 180 M Anfangslohn u. Kleidung, Stuben-, Haus- u. Küchenmädch., 150—180 M Geh., 2 Kinderfr. Frau **Marie Wantzlöben, Spiegelst. 1.**

Eine jüngere Kochmamsell
1. Mai ob. etwas später gesucht. Offerten unt. **A. 2** an die Exped. d. Bl. erb.

Ordentl. **Mädchen** v. ausw. m. g. Zeugn. f. 2 einz. Leute gesucht Harz 39, part.

Anst. **Mädchen** v. 15—16 J. aus guter Fam. für den Nachmittag als Aufwartung gesucht Schweischefkstr. 30, II.

Ehrl. Mädch. früh z. Aufw. ges. Charlottenstr. 1, I.

Zum 1. Juni suche ich ein erfahrenes, älteres **Kindermädchen** od. eine **Kinderfrau.** **Frau Baurath Matz, Merseburg,** Postfr. 6.

Ein nicht zu junges, anständ. **Mädchen,** welches in allen häuslichen Arbeiten Bescheid weiß und selbstständig gut bürgerlich kochen kann, findet zum 1./6. eine gute Stelle bei **Frau Sanitätsrath Dr. Wolff,** Albrechtstr. 41, I.

Eine saubere **Aufwartung** wird gesucht Mühlweg 15, part.

Jung. **Mädchen** als Aufwartung für Vorm. gesucht Forsterstr. 48, II. l.

J. saub. ehrl. **Mädchen** für den Vorm. gesucht Schimmelstr. 16, II.

Sauberes Mädchen
für Küche u. Hausarbeit bei hohem Lohn per 1. Mai gesucht.
Frau Strömer, Alte Promenade 1, III.

Ein anständiges, kräftiges
Mädchen,
am liebsten vom Lande, mit nur guten Zeugnissen sucht per 1. Mai **Frau Kaufmann Ulrich, Cönnern a/S.,** Heiligegeiststr. 8.

2 junge Mädchen können das feine Putzfach noch gründlich erlernen, **1 lernende Verkäuferin** stellt noch ein **W. Klar,** Geiststraße 2.

Putzarbeiterin
bei gutem Gehalt gesucht.
W. Klar, Geiststraße 2.

Mädchen vom Lande, w. Ostern d. Schule verlass. hat, sof. ges. Mansfelderstr. 63, H. I.

Stütze f. Restaur., tücht. Mädchen f. einz. Leute sucht Frau **Heyer,** Fleischerstr. 2. I.

40 Mädchen aus Land, 60—70 Thlr. Lohn, sofort gesucht Kl. Ulrichstr. 2, p.

J. Mädchen z. Aufw. ges. Niemyerstr. 11, II.

10 Kochmamsells,
20 Zimmer- und Hausmädchen sucht sofort **C. Niemann's Bureau,** Landwehrstr. 5.

1 jüngere Mamsell,
50 Dienstmädchen,
3 Küchenmädchen,
5 Stubenmädchen,
1 Kinderfrau,
2 Waschmädchen,
1 Aufwaschmädchen,
35 Arbeitsmädchen, 1,20—1,50 p. Tag per sofort, 15. Mai u. 1. Juni gesucht durch die
Arbeitsnachweisstelle
des Vereins für Volkswohl für weibliche Arbeiter u. Dienstboten Halle a/S., Barfüßerstr. 16.

Tüchtige Waschfrau
gesucht Königstr. 4, p.

1 Näherin für Arbeitshosen gesucht Schneerstr. 5, I.

Jed. Wärterin, die massiren kann, 25—30 M monatl., sof., **2 Mädch.** mit gut. Büch. a. Wärt., 60 Thlr., **Herdmädchen** zum 1./5., 15./5., 1./6., 20 M, Alles frei, **Haus-, Küchen-, Waschmädch.** sucht **G. Niemann, Mansfelderstr. 12, I.**

Zuverl. Aufwartung gesucht Harz 14, L.

Aufwartung auf kurze Zeit sofort ges. Hohenzollernstr. 2, I.

J. **Mädchen** f. Schneidern u. Zuschneid. grdl. erl. **T. Becker,** Rathhausstr. 16.

Alte einz. Dame sucht 1. Mai ein ält. verständ. **Mädchen** Kl. Ulrichstr. 6, I.

Fritz-Reuterstr. 15, II. w. z. 1. Mai Aufwart. ges.

Suche 4 Mamsells auf Ritter- u. Bauerng., 2 Stubenmädchen, 60—70 Thlr. Lohn, Haus-, Zimmer-, Küchen-, Scheuer- u. Viehm. Fr. **Hesselbarth,** Rannischestr. 21, I.

Gesucht **1 Büffetfräulein, sofort, 2 Verkäuferinnen, 1 Mädchen,** welches plätten k., sofort, **4 Haus-, 2 Waschmädchen,** sof., 50—60 Thlr., d.
Frau **Scholle,** Leipzigerstr. 11.

Mädchen
für Alles vom Lande gesucht
Buchererstr. 23, I.

Suche für Halle, Naumburg, Leipzig, Rheingegend u. and. Städte 6 perf. Köch. 210—400 Mk., einfache Köch., 150—210 Mk., 2 perf. schneidernde Jungf., 4 feine Stubenmädchen, 5 Kindergärtn. I. Kl., 2 ält. Kinderfräulein, 3 Kinderfrauen, 2 ält. Kindermädchen, 2 perf. Kochmamsf., 20 tücht. Mädch. f. Küche, Haus u. Kinder z. 1. u. 15. Mai. **Frau Taeger, Bechersbof 9, I.**

16j. Mädchen, welch. nähen kann, sof. gesucht.

Kräft. **Mädchen** v. 15—16 J. Nachm. z. 2 Kindern gesucht. **Wilke,** Poststr. 5.

Ein ordentliches junges **Mädchen** zum 1. Mai gesucht Reilstraße 23.

Schulmädchen als **Laufmädchen** gesucht Gr. Ulrichstraße 28, I.

Kindergärtn., Stubenmädch. u. mehr. ält. u. j. Mädch. erb. St. b. Fr. **Domke,** Schmeerstr. 4, II.

Ordentliche saubere **Aufwartung** gesucht Forsterstraße 38, I.

Anständ. **Mädchen** (14—15 Jahre) für Nachm. sofort gesucht Thalamstr. 9, I. Zu melden zwischen 5—6.

3 Verkäuferinnen für gute Stellen in Halle sucht **Bonn,** Gr. Märkerstr. 9.

Ehrl. u. saub. **Mädchen,** 15—16 J., wird als Aufwartung gesucht. Näh. Wuchererstr. 25, I.

Stellen finden zum 1. Mai: ein tüchtiges **Hausmädchen** (50 Thlr. Lohn), ein **Hausknecht** bei 60 Thlr. Lohn und ein **Laufbursche** durch **A. Karlisch,** Gr. Wallstr. 8.

Geb. j. Mädchen, welches kochen k. u. in sämmtl. Handarbeiten erf. ist, wird nach auswärts 15. Mai od. 1. Juni z. liebev. Herrsch. b. Familienanschluß gesucht. Zu erfragen **Bernburgerstr. 20, II l.**

Wir ersuchen alle Diejenigen, welche Adressen auf Inserate unserer Zeitung abzugeben beabsichtigen, ihren Briefen keine Original-Zeugnisse oder Einlagen, deren Zurückerstattung gewünscht wird, beizufügen, da uns die Aufgeber solcher anonym gehaltenen Anzeigen unbekannt sind und wir die Wiederereinlangung der Einlagen nicht vermitteln können.
Die Expedition.

Lehrling-Gesuch.

Lehrlings-Gesuch.
Für das **kaufm. Comptoir** meiner **Maschinen- und Werkzeugfabrik** suche ich **per bald** einen **Lehrling mit guter Schulbildung.**
Gustav Krebs, Halle a. S.

Schriftsetzer-Lehrling
stellen noch ein u. sehen Angeboten mit Schulabgangs-Zeugniß entgegen.
Gebrüder Müller,
Robert-Franzstr.

Hallesche Akkumulatorenfabrik von Moeller & Ulbricht, Friedrichstr. 54, sucht **Lehrling für Werkstatt.** Schon etwas eingelernte bevorzugt.

Tischlerlehrling sucht **R. Gridies,** Tischlermstr., Anhaltestr. 12.

Lehrling für Conditorei und Bäckerei ges. **Aug. Fiebiger,** Geiststr. 98.

1 Bäckerlehrling
sucht **E. Eulenstein,** Bäckermeister, Alter Markt 24.

Einen Lehrling
sucht **O. Reichenbach,** Malermeister, Magdeburgerstr. 67.

1 Gärtnerlehrling sucht unter günst. Bedingungen **Otto Kalze,** Kunst- u. Handelsgärtn. Wörmlitz b. Halle.

Stellen suchen.

Roggenmühle suche für Halle zu vertreten. Off. u. **B. a. 4800** bei **Rud. Mosse,** Halle.

Ordentl. **Mann** sucht als **Bote,** fleißiger **Hausmann** 2c. per sofort **Stellung.** Offerten unter **A. k. 4903** an **Rud. Mosse, Halle.**

Ein nüchterner solider rüstiger Mann sucht Stellung als Wächter, Bote od. dergl. **Niemeyerstraße 16,** I.

Hausbursche v. L., 19 J., s. St. Fleischerstr. 2, I.

Jg. Mann s. s. Nachm. Beschäft. a. Marktheifer. Off. unt. **A. 6** an die Exp. d. Bl.

Hausdiener, Haus- u. Laufbursche, nur gute brauchbare Leute sind jederzeit z. haben bei Frau **Erfurth,** Kl. Brauhausstr. 22.

Kellnerlehrlinge suchen Stellen nach auswärts.

Mädchen, welch. Hausarb. u. Plätt. verst., sucht Stelle. Albrechtstr. 40, Hof I.

Zur Führung
der Wirthschaft sucht eine unabhäng. **junge Frau** sofort oder später Stelle. Off. unt. **L. M. 4** an die **Expd. d. „Sörbiger Boten" in Sörbig** erb.

Kräft. **Mädchen** v. L., 15 J., sucht St. Fleischerstr. 2, I.

Tücht. **Waschfrau** nimmt noch Wäschen an. Fleischerstr. 38, H. II. r.

Stütze, 26 J., perf. i. Koch. u. Schneid., sucht mögl. in Halle St. Bechersbof 9, I.

Eine geübte **Schneiderin** sucht in und außer dem Hause Beschäftigung. Zu erfragen **Nietleben,** Eislebenerstr. 69, Th.

Geübte **Schneiderin** wünscht Beschäftig. in u. außer dem Hause. Bärgasse 2, H. I. II.

Mehrere ältere u. jüng. arbeitl. anst. Mädchen m. g. Z. wünschen noch bis 1. Mai Stellen in guten Privatfamilien durch Frau Erfurth, Kleine Brauhausstraße 22.

10 Mädchen nach Berlin f. ff. Herrsch. gesucht.

Ein älteres anständiges **Mädchen** aus besserer Familie, welches eine Stelle als Wirthschafterin i. e. Pfarrhause bekleidet hat, sucht eine ähnliche Stelle bei einem Herrn zum 1. Juni oder Juli. Offerten unter **A. W. 100** hauptpostlagernd **Halle** erb.

Anst. jg. **Mädchen** sucht Aufwartung für Nachmittag Kl. Ulrichstr. 8, bei **Wege.**

Gebild. wirthsch. **Frau** s. St. b. Dame ob. Herrn. Off. u. **A. 13** Exp. d. Ztg.

Junges Mädchen sucht Stelle zu Kindern per 1. ob. 15. Mai durch **A. Karlisch, Gr. Wallstr. 8.**

Ein älteres **Mädchen** v. Lande, eignet sich sehr für Kinder, sucht 1. Mai Stelle. Zu erfragen Herrenstr. 20, im Kaufladen.

Auctionen.

Auction.
Mittwoch den 28. April cr., Vorm. 11 Uhr versteigere ich Geiststraße 39 hier zwangsweise:
1 Marktbude, 1 gr. Partie Spielwaaren, 5 Hobelbänke mit vollst. Werkzeugkasten, eine gr. Partie versch. Bretter, Damen-Zug- und Knopfstiefeln und Zeugschuhe u. versch. Mobilien.
Dietze, Gerichtsvollzieher.

Auction.
Mittwoch den 28. ds., Vorm. 11 Uhr versteigere ich Geiststr. 39 hier zwangsweise:
1 Pianino, 1 nußb. Büffet, Vertikows, Kleiderschränke, Kommoden, Sophas, Bilder, Spiegel etc.
Hirsch, Gerichtsvollzieher.

Auction.
Mittwoch den 28. d. Mts., Vorm. von 10 Uhr an versteigere ich Geiststraße 39 zwangsweise:
1 Cylinderbureau, 1 Vertikow, 1 gr. Spiegel, 1 Kommode, dunkelpolirt, 1 Küchenschrank meistbietend gegen Baarzahlung.
Neumann, Gerichtsvollzieher.

Auction.
Mittwoch den 28. April cr., Vorm. 10 Uhr versteigere ich zwangsweise Geiststraße 39
3 Sophas, 2 Schreibtische, diverse andere Tische, Stühle, Schränke 2c., 1 Büffet, div. Oelgemälde u. andere Bilder, 1 Mille Cigarren und einige Schmucksachen.
Engel, Gerichtsvollzieher.

Auction.
Mittwoch den 28. d. Mts., Vorm. 3/4 10 Uhr versteigere ich **Geiststr. 39 zwangsweise:** 2 Kleiderschränke, 1 Kommode, 1 Vogelbauer, 1 Taschenuhr, 1 Weckuhr, 12 Bde. Meyer's Conv.-Lexikon und versch. Herrenkleidungsstücke.
Friedrich, Gerichtsvollzieher.

Auction.
Mittwoch den 28. d. Mts., Vorm. 10 Uhr versteigere ich **Geiststraße 39 zwangsweise:**
1 Schreibtisch mit Aufsatz, 1 Bücherschrank, 1 Waarengal., 1 Regulator, 2 Sopha's, 1 Kommode mit Aufsatz, 1 Tisch, 1 Pfeilerspiegel.
Petschick, Gerichtsvollzieher.

Auction.
Donnerstag den 29. April cr., Nachmittags 2 Uhr versteigere ich zwangsweise in der **Schulze'schen Brauerei in Teutschenthal** dorthin gebracht:
1 Partie bessere Möbel, 1 Jagdgewehr, 1 Dec.-Waage, Meßkasten u. Maaße, 19 Centner Hafer, 8 Centner Mais, 6 Centner Erbsen, 4 Centner Schrot und 7 Centner Kartoffeln 2c.
Engel,
Gerichtsvollzieher.

Auction.
Donnerstag den 29. d. Mts., Vorm. 8 Uhr verkaufe ich im Grundstücke des Herrn Uhrmachers Köller zu Landsberg 1 dort untergestellte Rundmaschine (für Klempner) zwangsweise.
Lützkendorf,
Gerichtsvollzieher in Halle a. S.

Auction.
Mittwoch den 28. April cr., Nachm. 2 Uhr versteigere ich **Kl. Klausstr. 14 zwangsweise: 1 Rollwagen (zweispänn.) 1 Faß Nordhäuser, 1 gr. Posten Cigarren, 1 Pianino, Tische, Schreibtische, Schränke, Sophas, Vertikows, 1 Plüschgarnitur, 15 Bde. Meyers Conv.-Lexikon** u. v. a. S.
Fleckstein,
Gerichtsvollzieher.

Auction.
Mittwoch den 28. d. Mts., Vorm. 10 Uhr verkaufe ich **Geiststr. 39** hier zwangsweise:
1 Ladentisch, Waarenschränke, Glasschränke, 1 Regulator, 1 sechsarm. Hängelampe, Etagoren, Tafelaufsätze, Teppiche, Bilder, Gardinen, Schuhwaaren, div. Möbel 2c.
Lützkendorf, Gerichtsvollzieher.

Diverse.

Nähmaschinen
für Familien und Gewerbe empfiehlt zu billigsten Preisen
H. Zeidler Wwe.,
Zinkerstraße 7.

Prima eingesott. Heidelbeeren,
pro Pfd. 35 Pfg., in Flaschen 50 Pfg. incl.
empf. **Gust. Friedrich, Bärgasse.**

Stottern
u. Stammeln 2c. heilt das **Alb. Neumann'sche** Sprachheilinstitut bei **Bad Wittekind,** Seydlitzstr. 16. Prospekt postfr.

Spar- u. Bauverein Halle a. S.
Eingetragene Genossenschaft mit beschr. Haftpflicht.
Anmeldungen nehmen entgegen u. Auskünfte ertheilen:
Werkmeister **Dobrint,** Beesenerstraße 23.
Redacteur **Findeisen,** Fritz-Reuterstr. 4.
Baumeister **Giese,** Markt 23.
Drcher **Herberger,** Forsterstr. 33.
Schuhmachermstr. **Kiesche,** Leipzigerstr. 61.
Rechtsanwalt **Meyer,** Brüderstr. 6.

Reell!
2 gut, einf. erz. Damen, 25 Jahr, mit 4 u. 6 Tausd. Thlr. sp. Verm. w. d. Bekfch. anst. Herrn in gesich. Lebensstellung beh. Verh. Off. erb. bis Dienstag postl. u. **O. 2 Hettstedt.** Vermittler verb. Anonym unbr.

Seit 1. April befindet sich meine Bäckerei nicht mehr Alter Markt 20, sondern
Alter Markt 24.
Daselbst großes kräftiges **Roggenbrod** sowie jeden Markttag und Sonntag **frischen Speckkuchen.**
E. Eulenstein.

Damen- u. Kinderkleider werd. bill. und gutsitz. angefert. Gr. Wallstr. 3, III.

Die Herstellung von **Drucksachen** für den
kaufmänn. Bedarf
als:
Mittheilungen
Postkarten
Rechnungen
Quittungen
Circulare, Avise
Adreßkarten
Briefbogen
Couverts etc.
übernimmt billigst die **Buchdruckerei**
W. Kutschbach
Gr. Ulrichstraße 16
Eingang Dachtrifft- und Bölbergasse.

Die Volksküchen
befinden sich **I. Brunowarte 31** und **II. Breitestraße 38.**
Speisen werden verabreicht täglich von 11 bis 1 Uhr 1 ganze Portion zu 25 Pfg., 1 halbe Portion zu 13 Pfg. **Marken** zu ganzen und halben Portionen, welche an beliebigen Tagen in jeder Küche verwendet werden können, sind zu haben bei Herrn Kaufmann **Hilz,** Geiststraße 68, bei Herrn **Flade,** Zwingerstraße 5, bei Herrn **Dingler,** Geiststraße 42, und in der Kaffeehalle am Leipziger Thurm.
Volksküche 2 (Breitestr.) ist an Sonntagen und kirchlichen Feiertagen geschlossen.
Die Verwaltung der Volksküchen.

Reines Schweineschmalz,
Pfd. 35 Pfg.
empfiehlt
C. Rosenlöcher, Spitze 38.

Damenstiefeln 1 M, Herrenstiefeln besohl. u. Absätze 1 M 50 Pf. Brunowarte 24.

Wagen-Bauerei Alex. Peters,
Magdeburgerstr. 61.
Anfertigung von **Luxus- u. Geschäftswagen** jeder Art unter Garantie solider Arbeit. Sämmtliche Reparaturen sow. Neulackiren, Ausschlagen 2c. prompt und billig.
Mehrere **gebrauchte Wagen** daselbst vorräthig.

Hausschlächter
vom Lande, nach Halle verzogen, ist bereit jedes Schlachten anzunehmen.
Wuchererstr. 19, Hof II.

Pflaumenmus,
1 Pfd. 18, 3 Pfd. 50 Pfg., vom Kahn Herrenstr. 14.

Heiraths-Gesuch!
Ein tüchtiger, solider Geschäftsmann, 27 Jahre alt, wünscht die Bekanntschaft eines Fräuleins oder Wittwe in gleichem Alter zwecks Verheirathung. Etwas Vermögen erwünscht. Off. u. **A. 5** an d. Exped. d. Ztg.

Anständ. solides Mädchen, 27 J., ohne Vermögen, wünscht die Bekanntsch. e. anständ. Herrn behufs Verheir. zu machen. Wittwer nicht ausgeschlossen. Vermittler verbeten. Diskretion Ehrensache. Gef. Off. u. **A. 10** Exp. d. Ztg. erb.

Damen werden **frisirt** in und außer d. Hause. **Moritzkirchhof 4, I.**

Hochfeines reines selbstgekt.
süßes Pflaumenmus, Pfd. 30 Pfg.
empf. **Gust. Friedrich, Bärgasse.**

Pfänder aufs Leihamt besorgt diskret. Vorschuß zu jeder Tageszeit.
A. Vollmer, Gr. Ulrichstr. 3, II.

Unterricht.

Gesang-Unterricht
v. Frau Opernsängerin **Erzsebeth Silvány,** Schülerin des Prof. Lamperti (Mailand).
Sprechst. 3—5 Uhr.
Henriettenstraße 5, I.

Capitalien.

15—18,000 Mark
von pünktlichem Zinszahler auf gute sichere Hypothek **gesucht.** Offerte **sub C. 200** an die Expedition d. Ztg.

5000 Mark auf gute Hypothek **gesucht.** Offerte **sub C. 210** an die Exped. d. Ztg.

18,000 Mark
zur 1. Hypothek auf Landgasthof bei Halle zu 3 3/4—4 % per 1./7. gesucht. Feuerversf. 28,000 Mk., Taxe 44,000 Mk. Off. von Selbstdarleihern u. **A. 17** an d. Exp. d. Bl.

20,000 Mark sind zum 1. Juli gegen pupillarische Sicherheit auszuleihen. Off. unter **A. 3** an die Exped. d. Ztg.

Wer leiht einem anständigen Mädchen **20 Mark** gegen pünktliche Rückzahlung? Off. unter **A. 11** an die Exped. d. Ztg.

Anständige Wittwe bittet um ein Darlehn von **20 Mark.** Offerten unter **O. 30** an die Expedition d. Ztg.

Verloren.

Goldene **Stiftsnadel** (Andenken), Monogramm H. A., verloren. Gegen Belohnung abzugeben Spitze 2, II.

Silb. **20-Pfg.-Stück-Armband** verloren. Geg. Belohn. abzug. Sophienstr. 13, p. l.

Gefunden.

Portemonnaie mit Inhalt, ein **Taschenmesser** und ein **Kleidergürtel** gefunden. Abzuholen im **„Waldkater".**

Ein weiß und schwarzfleckiger j. **Jagdhund** zugelaufen. Gegen Insertions- und Futterkosten abzuholen bei **Carl Böhme, Petersdorf b. Landsberg.**

Familien-Nachrichten.

Montag den 26. d. Mts. verschied sanft nach langem schweren Leiden unsere liebe Mutter, Schwieger- und Großmutter, Tante und Schwägerin,
Frau Friederike Lohrengel
geb. **Voigt**
im 58. Lebensjahre.
Dies zeigen tiefbetrübt an
Die trauernden Hinterbliebenen.

Zurückgekehrt vom Grabe unseres Sohnes **Paul** sagen wir Allen, die seinen Sarg so reich mit Blumen schmückten und ihn zur letzten Ruhe getragen, sowie Herrn Diakonus Grüneisen für die tröstenden Worte am Grabe unseren herzlichsten Dank.
Franz Göliche und **Frau.**

Danksagung.
Für die vielen Beweise inniger Theilnahme bei dem Begräbniß meines guten Mannes, unseres lieben Vaters und Bruders sagen wir Allen unseren herzlichsten Dank, insbesondere dem Herrn Pastor Willing für seine trostreichen Worte im Hause und am Grabe, seinen werthen Vorgesetzten, treuen Mitarbeitern, sowie dem wohllöblichen Kriegerverein, welcher den Sarg unseres theuren Entschlafenen so herrlich mit Palmen und Kränzen schmückte und ihn zur letzten Ruhe geleitete.
Die trauernden Hinterbliebenen:
Familie Grosse.
Schkopau, den 25. April 1897.

Nachruf.
Gestern verschied nach längerem schweren Leiden unser langjähriges Vorstandsmitglied und Kassenkurator,
Herr Kaufmann Carl Klinkhardt.
Wir verlieren in ihm einen treuen, ausgezeichneten Mitarbeiter, dessen Pflichttreue uns immerdar ein leuchtendes Vorbild bleiben wird. Das Andenken an sein segensreiches Wirken wird bei uns nie erlöschen.
Halle a/S., den 26. April 1897.
Der Vorstand des Bürger-Rettungs-Instituts.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-18970428029/fragment/page=0003

Aufruf
an alle ehemaligen Kameraden des Magdeburgischen Füsilier-Regiments Nr. 36.

Viele Regimenter der Armee haben ihren im Kriege 1870/71 gebliebenen Kameraden Denkmäler errichtet. Zahlreiche Offiziere, Unteroffiziere und Mannschaften auch des Magdeburgischen Füsilier-Regiments Nr. 36 starben, ihrem Fahneneide getreu, auf den Schlachtfeldern Frankreichs den Heldentod. Ihr Andenken wurde bisher durch kein äußeres Zeichen geehrt.

Eingedenk der heiligen Pflicht, das Gedächtniß der Todten zu ehren, ist von den jetzt und früher dem Regiment angehörigen Offizieren des aktiven Dienst- und des Beurlaubtenstandes sowie von dem Halleschen Verein ehemaliger Sechsundvierzigser bei verschiedenen Gelegenheiten eine recht erkleckliche Summe zum Zweck der Errichtung eines Denkmals gesammelt worden.

Dieselbe reicht jedoch noch nicht hin, um ein selbst nur einfaches, aber würdiges Denkmal setzen zu können.

Alle ehemaligen Kameraden des Regiments 36 — jeglicher Charge — werden gebeten, durch Beiträge, deren kleinster willkommen ist, das begonnene Werk zu fördern.

Vorläufig ist die Errichtung des Denkmals inmitten der Gräber unserer bei Chantrenne gefallenen Kameraden ins Auge gefaßt. Die Durchführung des Planes liegt in der Hand einer aus jetzigen und früheren Offizieren des Regiments gebildeten Commission. —

Beiträge sind an das 1. Bataillon Füsilier-Regiments Nr. 36 nach Halle a. S. zu richten.

Magdeburgisches Füsilier-Regiment Nr. 36.

Amtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung,
die Zahlung der Staatseinkommensteuer und der Ergänzungssteuer betreff.

Mit Rücksicht auf die verzögerte Feststellung der Kommunalsteuern wird in diesem Jahre nach den von dem Vorsitzenden der Veranlagungs-Kommission erlassenen Benachrichtigungen die **Staatseinkommensteuer** und die **Ergänzungssteuer** für das **Vierteljahr April bis Juni allein erhoben und es beginnt die Einsammlung der Beträge durch die städtischen Steuererheber mit dem 1. Mai d. J.**

Soweit einzelnen Steuerpflichtigen die direkte Einzahlung an der städtischen Steuerkasse eingeräumt ist, können von denselben auch nur jene Beträge gezahlt und angenommen werden.

Halle a. S., den 23. April 1897.

Der Magistrat.
Staude.

Bekanntmachung.

Die zur Zeit an den Kaufmann **Stemmler** vermietete, im ersten Obergeschoß des städtischen Grundstücks **Kleine Ulrichstraße 3** belegene, aus Stube, Kammer, Küche und Speisekammer bestehende **Wohnung** soll infolge abgegebener Nachgebote vom 1. Juli dieses Jahres ab unter den im Termine bekannt zu machenden Bedingungen anderweit zur Vermiethung ausgeboten werden.

Es ist hierzu Termin auf

Sonnabend den 1. Mai dieses Jahres, Vormittags 10 Uhr

im **Stadtsekretariat** — Rathhaus Zimmer Nr. 30 — angesetzt, zu welchem Reflektanten hiermit eingeladen werden.

Halle a. S., den 22. April 1897.

Der Magistrat.
Staude.

Bekanntmachung.

Der am 14. Mai 1850 zu Gerbstädt geborene Musiker **Wilhelm Rejal** entzieht sich der Sorge für seine Familie, sodaß dieselbe aus öffentlichen Mitteln unterstützt werden muß. Wir bitten um Mittheilung des Aufenthaltsortes des Genannten.

Halle a/S., den 21. April 1897.

Die Armen-Direktion. Zernial.

Bekanntmachung.

Vom 1. Mai ab werden die in den Straßen der Stadt Halle aufgestellten Postbriefkasten an Sonn- und Feiertagen viermal, und zwar Morgens, Vormittags, Nachmittags und Abends geleert werden. Die Leerungszeit wird bei jedem in Betracht kommenden Briefkasten ersichtlich gemacht werden.

Halle (Saale), 26. April 1897.

Der Kaiserliche Ober-Postdirektor.
Wehlack.

Dr. Herzau,
Poststr. 1,
impft täglich
von 3 bis 4 Uhr.

Impfe
Mittwoch 3 bis 4 Uhr.
Dr. Oppenheimer,
Leipzigerstr. 71.

Im Mai
impfe ich jeden Mittwoch
Nachmittags 3½ Uhr.
Dr. R. Oemisch,
Leipzigerstr. 8.

Von der Reise zurück
Dr. Schwenke,
Schulstr. 10.

Eiserne Balkon- und Gartenmöbel
für Privat- und Restaurationszwecke

empfiehlt in größter Auswahl zu billigsten Preisen
Christian Glaser,
Halle a. S.,
Gr. Klausstr. 24.
Reparaturen an Gartenmöbeln werden in meiner Werkstatt für Blech- und Schmiedearbeiten prompt ausgeführt.
Preisliste kostenlos u. postfrei.

Bruchleiden
heilt ohne Operation und Berufsstörung Dr. med. Lausch, Berlin, Neanderstr. 31. Auswärtige brieflich. Prospecte frei.

Ausschreibung.

Die Maurer-, Steinmetz- und Zimmerarbeiten zum Neubau der Kirche in Mötzlich sollen getrennt vergeben werden.

Zeichnungen, Anschläge und Bedingungen liegen im Bureau der Kreisbauinspektion I in Halle a. S., Blumenstraße 18, zur Einsicht aus. Angebote sind daselbst bis Dienstag den 4. Mai, Vormittag 12 Uhr einzureichen.

Der Königliche Baurath
Kilburger.

Die Lithographie u. Druckerei von **Carl Warnecke** befindet sich jetzt Gr. Ulrichstr. 16 (Eingang Bölbergasse). Grösste Schnellpresse. Massenartikel.

Größte Auswahl
von neuen u. gebrauchten Möbeln zu billigen Preisen u. nur gute Waare, als: Büffet's, Herren- u. Damenschreibtische, Plüschgarnituren, Paneel-Sopha's, Trumeaux, Spiegel, Bettikow's, Kleider- u. Wäscheschränke, Coulissen-, Sopha- u. einfache Tische, französische Bettstellen mit und ohne Matratzen u. v. m. nur bei
Friedrich Peileke, Geiststr. 25.

C. Hammer,
Uhrmacher,
● 42 Leipzigerstraße 42. ●
Taschenuhren (Nickel) von 5, 6, 8, 10 M.
Cyl. Remont. mit Goldrand von 10, 12, 14, 16 M.
Regulateure, 14 Tage gehend, von 12, 14, 16, 18 M.
Wecker v. 2,50 M. Reelle Garantie.
Versand gegen Nachnahme.

Billigste Bezugsquelle
aller Artikel der Herren- u. Damenschneiderei,
speciell Futterstoffe
in dem Specialgeschäft von
F. C. Wissell,
Markt 11,
seitwärts Spindler's Färberei.

Thalia-Theater.
Heute Dienstag:
Sodoms Ende.

Mittwoch, Abends 8 Uhr:
Charley's Tante.
Schwank in 3 Akten von Brandon Thomas.

Donnerstag, Anfang 8 Uhr:
Regie-Benefiz f. **Gust. Beaurepaire.**
Novität! Novität! Novität!
Trilby.
Drama in 5 Akten nach dem Roman des Maurier von Okonkowski.

Stadt-Theater Leipzig.
Mittwoch den 28. April 1897.
Neues Theater.
Goethe's Faust.
(I. Theil.)

Altes Theater.
Der Hochstapler.

Walhalla-Theater.
Direktion: **Richard Hubert.**
Das **Husaren-Regiment Bogdáni (neun Damen)** mit seinen militärischen Evolutionen. — Die **Grigory**-Truppe, Bravour-Gymnastiker mit ikarischen Spielen. — Mr. **Ralph**, Schatten-Künstler. — Fräulein **Clementine von Bernár** mit ihrem „sensationellen" Jantoches-Theater. — Die sechs **Gitós**, ungarische Gesangs- und Tanz-Gesellschaft. — Mr. **Ralph Terry**, Schlittenschellen-Virtuose. — Fräulein **Margarethe Candler**, internationale Kostüm-Soubrette. — Das **Rheingold-Trio**, humoristisches Gesangs-Terzett.
Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Restaurant „Zum Prälaten",
Leipzigerstr. 23, I
(Inh.: Emil Samuel)
empfiehlt seine Lokalitäten dem geehrten Publikum.
Mittagstisch von 12—2Uhr
Suppe / Gemüse m. Beilage / Braten u. Compots } 75 Pfg., im Abonnement 60 Pfg.

Hôtel „Weisses Ross",
Geiststrasse Nr. 5.
Mittagstisch:
Suppe, 2 Gänge, Compot, Butter u. Käse à Couvert Mk. 1,00.
Fritz Obst.
Saal und Vereinszimmer frei.

„Mikado".
Kl. Brauhausstraße 13.
Neue Damen-Bedienung.
Morgen Mittwoch
Schlachtefest.
L. Bombach, Breitestr. 5.

Morgen Mittwoch
— Schlachtefest. —
A. Reinhardt,
Schillerstraße 14.

Mittwoch den 28. d. M.
— Schlachtefest. —
Brunner,
Thomasiusstraße 6.

Mittwoch
Schlachtefest.
Oscar Heller, Steinweg 32.

Morgen Mittwoch
Schlachtefest.
F. Hahn, Zapfenstr. 21.

Morgen Mittwoch
hausschl. Wurst.
Th. Haring, Brunosmarte.

Neuester Frauenschutz,
hygienisch.
(Goldene Medaille) Reichspatentamtlich geschützt, unfehlbar wirksamster Apparat. Absolute Unschädlichkeit garantirt und durch gerichtlich vereidigten Chemiker festgestellt. Zu beziehen durch Hebamme Hein, Berlin, Zimmerstraße 9, früher Oberh. a. d. Königl. Universitäts-Frauen-klinik z. Berlin. Ausführliche Beschreibung üb. Anwendung d. Apparats sow. sonstige Schutzartikel geg. 60 ₰ in Briefm.

Bückeburger Hühneraugenpflaster
(aus der fürstlichen Hof-Apotheke in Bückeburg),
schnell und sicher wirkendes Mittel zur schmerzlosen Entfernung von Hühneraugen, Warzen und Ballen.
In Schachteln à 40 ₰ (enthaltend 9 Stück Pflaster mit Gebrauchsanweisung).
Adler-Apotheke, Geiststr. 15.

Submission.

Die Erd- und Pflasterarbeiten zur Pflasterung der Dorfstraße in Werben bei Stumsdorf (2070 qm) sollen vergeben werden und werden hierzu Unternehmer aufgefordert, ihre Offerte versiegelt mit der Aufschrift (Pflasterung Werben) bis zum 7. Mai cr. bei dem Unterzeichneten abzugeben.

Die Bedingungen sind daselbst vorher einzusehen. **Der Gemeindevorsteher.**
Schlurick.

Eleg. Damenputz wird billig angefert. Blumen zur Auswahl. Georgstr. 3, III r.

Große Betten 12 Mark
mit rothem Inlet
und gereinigten neuen Federn (Oberbett, Unterbett und zwei Kissen).
In besserer Ausführung . . . . Mk. 15,—
desgleichen 1½-schläfrig . . . . „ 20,—
desgleichen 2-schläfrig . . . . „ 25,—
Versand zollfrei bei freier Bezgl. geg. Nachnahme.
Rückendung oder Umtausch gestattet.
Heinrich Weisenberg,
Berlin SO., Landsberger Straße 39.
Preisliste gratis und franko.

Doppelbier fl.
ärztlich empfohlen für Brustschwache, Magenleidende, Reconvalescenten ꝛc., empfiehlt **Heinr. Müller Ww.,**
Schwemmebrauerei.

ff. hausschlacht. Wurstfett, ff. hausschlacht. weißes Fett,
pro Pfd. 70 Pfg. empf. Gust. Friedrich.

Gardinen wäscht, appretirt, spannt
Dampfwäscherei Geiststraße 21,
Inh. Max Fleischer.

Stets frisches **Speise-Leinöl**
empfiehlt **C. A. Krammisch.**

Fahrräder,
Hengstenberg, sowie Claes Pfeil, in größ. Städten schon längst als beste anerkannt, verkaufe zu billigen Preisen. Gebrauchte nehme in Zahlung.
Büttner, Pfannerhöhe 52, I r.

Möbelfuhren jeder Art besorgt billig
Alb. Lange, Schillerstr. 37.

Zu verkaufen.
Selbstgef. **Kleidersekretär** f. 24 Mk., **Vertikow, Bettst., Komm., Tische, Stühle,** Sopha billig billig bei **K. Bieler,** Tischlermstr., Geiststr. 31.

Baustelle
Breitestraße, a. d. Adler-Apotheke, preisw. zu verkaufen. Sehr geeignete Lage zum Geschäfts- oder Handwerksbetriebe.
H. Dunkel, Mühlweg 26.

Landauer,
6sitzig, gut erhalten, billig zu verkaufen.
Leissngstr. 5.

Größeren Posten gebr. u. neue
Packleinwand
hat preiswerth abzugeben
J. Sternlicht, Alter Markt 11.

1 eleganter Jagdwagen,
1 eleganter Break,
1 eleganter Parkwagen,
1 neues Cabrioletgeschirr,
1 complettes Reitzeug,
1 Paar Arbeitsgeschirre für schwere Pferde,
1 einsp. engl. Kutschgeschirr
zu verkaufen Merseburgerstr. 165.

Möbel,
neue und gebrauchte aller Art, einige gebr. Sophas, Matratzen, Federbetten sehr billig zu verkaufen.
Fr. Noack, Schmeerstr. 18.

Hausverkauf mit Stallung, Hofraum u. Garten Pritschöna Nr. 18 b. Gröbers.

Ca. 1500 St. 2,00 m lg. starke Rundschwarten zur Einzäunung und als Staken pass., ca. 300 St. 2,50 m lg. Staketriegel, ca. 150 St. 2,80 m lg. Säulen zum Bauzaun der Prov.-Blindenanst. bill. zu verk.
G. F. Eisenschmidt, Zimmermeister, Friesenstraße 12.

2 Sophas, Causeusen,
gebr., pass. z. Abverm., bill. z. verkaufen
Geiststraße 21, 4 Tr. r.

Möbel! Möbel!
Vertikow, Schränke, Spiegel, Stühle, Plüschgarnituren, Sophas, Bettstellen, Matratzen (selbstgefertigt) verkauft
R. Zeppel, Geiststraße 21.

Rasenmähmaschine,
so gut wie neu, ist billig zu verkaufen
Leipzigerstr. 94, Kathe's Hof.

Ein sehr wachsamer, hübsch gezeichneter
junger Hund,
ausgezeichneter Rattenfänger, ist billig zu verkaufen Leipzigerstr. 2, p.

Ich beabsichtige meine im Nordviertel belegen. **Villen,** hochherrsch., b. Neuz. entsprechend eingerichtet, m. Garten, f. 1 od. 2 Familien pass., bill. zu verk.
Karl Hartmann, Reilstr. 7.

Rasseecht. Windspiel,
1½ J. alt, studenr., preisw. zu verk.
Vogler, Annenstr. 1.

Kissen-Rover, gut erh., bill. zu verk.
Bahnhofstr. 19, H. I.

Langstiefeln, fast neu, b. z. v. Alter Markt 17.

1 leicht. gebr. einsp. Leiterwagen bill. z. verk. Kl. Ulrichstr. 29.

Handwagen, 2rädr. Handrollwagen zu verkaufen Kuttelhof 4.

Gebr. Bettstelle mit Federmatratze billig zu kaufen Glaucharstr. 3, p.

Sopha z. verk. Gr. Wallstr. 32, II.

Echt Granatschm., Herren- u. Damenuhr, Ring v. b. **Berger,** Kl. Sandberg 18, H. I.

Kinderwagen, gut erh., bill. zu verkaufen Dorotheenstr. 2, II. r.

Einige Ctr. Neustädter u. 1 Ctr. frühbl. Samen-Kartoffeln z. v. Schule Freybergsgart.

Sekr., Vertikow, Sopha, Plüschgarn., Bettstelle m. Matr., Spiegel m. Schrant., Küchenschrank, Tische, Stühle, Regulator bill. zu verkaufen Kl. Ulrichstr. 29.

Wäschespind, 20 M., z. v. Halberstädterstr. 10, I.

Pneumatik-Rover, gebr.,
f. 100 M. z. verk. Karlstr. 17, II.

Ziemlich neues Sopha u. Sophatische b. z. v. Giebichenstein, Eichendorffstr. 6, Laden.

Gut erh. Möbel,
1 2thür. Kleiderschr., 1 Ausziehtisch, 1 1thür. Wäschescht., 1 Koffer f. Dienstm. pass., s. weg. Raummang. z. verk. Fürstenthal 7, III. l.

N. Heckbauer, sow. Drossel u. g. sch. Zither b. z. verk. Rathhausstr. 6, II.

Wegen Fortzug Hosen, Westen, Stiefel, 2 Damenjackets u. 1 Knabenjacket, alles spottb. zu verk. Spitze 32, I.

Elegantes Frühjahrs-Costüm zu verkaufen Sophienstr. 13, p. l.

1 Ladentisch, 1 Tafelwage, 1 Wolf, 1 Wurstfüllmaschine, Fleischsäge u. Hackemess. b. z. verk. Pfannerhöhe 74, p.

Ein Kissen-Rover zu verkaufen Giebichenstein, Eichendorffstr. 27, II.

Vorzügl. Billard mit Zubeh. und 1 kl. Spar-Kochmaschine zu verk. Wo? sagt die Exped. d. Bl.

2 schöne Futterschweine zu verkaufen Cröllwitz, Schulberg 9.

Schwarzer Rockanzug für schlanke Figur, billig z. verk. Georgstr. 15, II.

Ein Waschkessel billig zu verkaufen Gr. Märkerstr. 17.

Gute Speisekartoffeln
verk. Oekonomie Halberstädterstr. 9.

Herrensachen für stärkere Personen bill. z. verk. Gr. Märkerstr. 17, r.

2 neumelkende Ziegen zu verkaufen Giebichenstein, Augustr. 60.

Zu Gördenitz
bei Brehna ist ein massives kleineres
Wohnhaus
in gutem Zustande mit Scheune, Stallung und schönem, großen Garten mit reichtrag. jung. Pflaumenbäum. z. vk. Näh. Lederh. v.
F. Noah, Halle a. S., Gr. Klausstr. 7.

Hauspäne
sind täglich zu verkaufen in der Raffineriestraße (Neubau).

1 Nähmaschine, Schneidetisch, Bügeleisen weg. Fortz. z. verk. Mühlberg 1, I.

Ein laut pfeifendes Rothkehlchen zu verk. Raffineriestr. 3, III. Hinterhaus.

Ein Zughund zu verk. Wörmlitz 65. Daselbst eine Wohnung zu vermiethen.

1 Kochherd zu verkaufen Liebenauerstr. 158.

Eine noch neue Grude mit Wärmr. bill. z. verk. Z. erfr. Kl. Klausstr. 10.

Schaufenster-Marquise
zu verkaufen Kl. Ulrichstr. 32, I.

Für Gärtnereien.
Eine Partie Lagerfässer, 8—12 Hektol. Inhalt, zu Wasserfässern sich eignend, stehen preiswerth zu verkaufen
Brauerei Landsberg,
Cöthenerstr. 124.

Zu kaufen gesucht.

Kaufe Haus i. g. Geschäftslage, auch z. Abbruch, wenn g. 2. Hypoth. in Zahlung genommen wird. Offerten u. **M. 20** an d. Exp. d. Bl.

Gebr. Herren- u. Damenkleider, Schuhw., a. Gold u. Silber kauft u. holt ab **Hofmann,** Steinw. 4.

Einen noch brauchbaren, in gutem Zustande erhaltenen
Handrollwagen
kauft **Karl Kloss,** Müllerdorf.

1 bess. Damenrad zu kauf. ges. Off. m. Ang. des Fabr. u. Pr. Dessauerstr. 10, p. r.

Reines **Zeitungspapier** zu kaufen ges. Leipzigerstr. 23 u. Zenkerstr. 6.

Mehlwürmer z. f. g. Gr. Klausstr. 38, p.

Reisekorb, groß, gut erh., Handkoffer zu kaufen gesucht. Offerten unter **A. 7** an die Expedition d. Bl.

Wenig gebrauchte
Kochmaschine
zu kaufen ges. Offerten mit Preis erbeten Leipzigerstr. 64, Delikatessgesch.

Gebr. Handwagen
zu kaufen gesucht.
Albin & Paul Simon.

Altes Gold, Silber u. dgl.
kauft zu höchsten Preisen
Pohlmann, Goldarbeiter, Schulstr. 9.

Roth- u. Portweinflaschen kauft
J. R. Strässner, Bernburgerstr. 14.

Balancier-Stange, gebraucht, zu kaufen gesucht.
Off. u. M. 48 an d. Exp. d. Bl.

Restaurant von kautionsfähigem tücht. Wirth zu kaufen oder zu pachten gesucht. Offerten unt. **A. 15** an die Exped. d. Bl.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-18970428029/fragment/page=0004